



www.zapfendorf.de

MITTEILUNGSBLATT MARKT *Zapfendorf*



Kirschschletten ■ Lauf ■ Oberleiterbach ■ Oberberndorf ■ Reuthlos ■ Roth ■ Sassendorf ■ Unterleiterbach ■ Zapfendorf

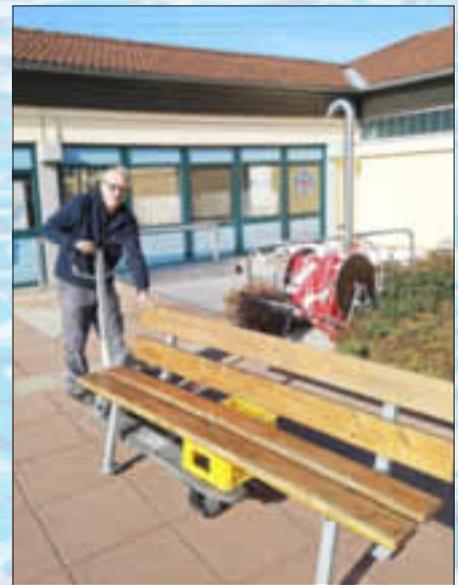
46. Jahrgang

Freitag, den 26.10.2018

Nr. 22



Der Schwallwasserbehälter wurde ausgekehrt.



Die Bänke werden eingelagert.



Alle Mülleimer und Pumpensiebe werden gereinigt.



Ausbesserungsarbeiten.

Fotos: Markt Zapfendorf

EIN- WINTERUNG DES AQUARENA

INFOTAFEL

Öffnungszeiten im Rathaus

Mo/Di/Do/Fr: 08:00 - 12:00 Uhr
 Mi: 07:00 - 12:00 Uhr
 Mo: 14:00 - 18:00 Uhr
 Wir sind auch außerhalb dieser Zeiten für Sie da. Vereinbaren Sie bitte Ihren persönlichen Gesprächstermin.

Telefonnummern Durchwahlnummern
Vermittlung..... 0 95 47/8 79-0

Infothek, Fundbüro

Frau Büttner 8 79-18
 Frau Freitag 8 79-19

Bürgermeisteramt, Geschäftsleitung, Bauamt

Herr Einwag 8 79-12
 Frau Senger 8 79-11
 Frau Förner 8 79-14

Kasse, Steueramt

Herr Stöhr 8 79-20
 Frau Geuß 8 79-21

Kämmerei, technisches Bauamt

Herr Rümmer 8 79-25
 Herr Helmreich 8 79-26
 Frau Lienert 8 79-27
 Herr Eichhorn 8 79-28

Standes-, Einwohnermelde-, Friedhofs-, Gewerbe-, Ordnungsamt

Frau Wießmeier 8 79-15
 Frau Karl 8 79-16
 Frau Wiemann 8 79-17
 Telefax 0 95 47/8 79-99

E-Mail:

Rathaus: poststelle@zapfendorf.de
 Standesamt: standesamt@zapfendorf.de
 Mitteilungsblatt Redaktion: redaktion@zapfendorf.de
 Homepage: www.zapfendorf.de

Kommunale Verkehrsüberwachung

Telefon 0 95 47/87 24 48
 Telefax 0 95 47/87 24 52
 E-Mail: verkehrsuüberwachung@zapfendorf.de

Notdienste

Polizei 110
 Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112
 Giftnotruf 0 89/1 92 40
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
 (weiter Informationen, s. Bereitschaftsdienste)
 Wasserrohrbruch 01 70/7 93 61 06
 Strom bei Störung 09 41/28 00 33 66
 Gas bei Störung 09 41/28 00 33 55
 Abwasserbeseitigung 01 60/3 05 13 02

Gemeindebücherei Zapfendorf Tel. 0 95 47/60 36 24
 (weitere Informationen siehe Gemeindebücherei)

Warmwasser- u. Freizeitbad Aquarena .. Tel. 0 95 47/86 71
 (weitere Informationen siehe Freizeitbad Aquarena)

Kindertagesstätten

Kath. Kindertagesstätte St. Christophorus Zapfendorf

Kindergarten
 Am Bergacker 35 Tel. 0 95 47/70 20
 Kinderkrippe
 Am Bergacker 41 Tel. 0 95 47/8 70 59 74
 E-Mail:
 st-christophorus.zapfendorf@kita.erzbistum-bamberg.de
 Homepage: www.kita-st-christophorus-zapfendorf.de

Kath. Kindertagesstätte St. Franziskus Zapfendorf

Schulstraße 2 Tel. 0 95 47/86 43
 E-Mail: st-franziskus.zapfendorf@kita.erzbistum-bamberg.de
 Homepage: www.kita-st-franziskus-zapfendorf.de

Grund- und Mittelschule Zapfendorf

Schulstraße 7 Tel. 0 95 47/3 22
 Fax 0 95 47/52 49
 E-Mail: vszapf@zapfendorf.de
 Homepage: www.schule-zapfendorf.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt, Zapfendorf, Herrngasse 2

Öffnungszeiten:
 Mo., Do., Fr. 09:00 – 11:00 Uhr
 Di. 15:30 – 17:30 Uhr
 (Änderungen vorbehalten, s. kirchl. Nachrichten)
 Tel. 0 95 47/2 47, Fax 0 95 47/92 16 33
 E-Mail: pfarrei.zapfendorf@erzbistum-bamberg.de
 Homepage: www.pfarrei-zapfendorf.de oder
 www.pfarrei-kirchsulletten.de

Kath. Pfarramt, Breitengüßbach, Kirchplatz 2

(zuständig für den Gemeindeteil Sassendorf)
 Öffnungszeiten:
 Mo. – Do. 09:00 – 12:00 Uhr
 Fr. 15:30 – 18:30 Uhr
 (Änderungen vorbehalten, s. kirchl. Nachrichten)
 Tel. 0 95 44/98 79 09-0 (Seelsorge 98 79 09-5)
 E-Mail: st-leonhard.breitenguessbach@erzbistum-bamberg.de
 Homepage: www.pfarrei-breitenguessbach.de

Evang.-luth. Pfarramt, Zapfendorf, Oberweg 2

Öffnungszeiten:
 Mi. 08:00 – 12:30 Uhr
 Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
 (Änderungen vorbehalten, s. kirchl. Nachrichten)
 Tel. 0 95 47/3 06, Fax 0 95 47/92 15 39
 E-Mail: pfarramt-zapfendorf@elkb.de
 Homepage: www.dekanat-michelau.de

Notariat Dr. Fackelmann

Bahnhofstraße 56,
 96231 Bad Staffelstein Tel. 0 95 73/92 28-0
 Sprechtag in Zapfendorf im Rathaus ist jeweils der 1.
 Montag im Monat. Terminvereinbarung über das Notariat
 ist erforderlich!

■ Redaktionsschlusshinweis

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am

Freitag, den 09.11.2018.

Annahmeschluss für Textbeiträge ist am

Freitag, den 02.11.2018, 10:00 Uhr.

bei der Gemeindeverwaltung in der Infothek oder per E-Mail an:

redaktion@zapfendorf.de

Wir bitten um Beachtung, dass später eingehende Texte nicht mehr berücksichtigt werden können.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Grüngutsammelplatz

Der Grüngutsammelplatz in Zapfendorf an der Kreisstraße nach Kirchsletten ist geöffnet

jeden Mittwoch von 17:00 bis 19:00 Uhr

jeden Samstag von 10:00 bis 13:00 Uhr.

Es ist verboten, Grüngutabfälle über den Zaun zu werfen!

Verstöße werden zur Anzeige gebracht!

■ Fundsachen

In den letzten Wochen wurden folgende Fundsachen beim Markt Zapfendorf abgegeben:

Wann?	Was? Fundort
10.09.2018	Schutz für Fahrradsitz schwarzer Stoff (50/18) auf Mauer vor Rathaus
14.09.2018	Fitnessuhr, schwarz (51/18) Briefkasten Rathaus
21.09.2018	Lesebrille, Gestell lila-rosa kariert (52/18) Kellergasse Unterleiterbach
24.09.2018	Teddybär, braun (53/18) Gemeindebücherei
07.10.2018	Schlüssel mit 2 Anhängern: „Tiergarten Nürnberg“ mit Foto, roter Stern (55/18) Apfelmarkt Oberoberndorf
07.10.2018	grauer Herren-Strickpulli, Marke „Leeds“, Größe XXL (56/18) Apfelmarkt Oberoberndorf
11.10.2018	Kindermütze blau mit „minions“ bedruckt (57/18) Spielplatz Schulstr.
12.10.2018	Damenbrille braun, Bügel Leoprint (58/18) Frankenstr. 43 Vorplatz
18.10.2018	Herrenjeansjacke Gr. 48/50-M mit Sweatshirt-ärmeln (59/18) Knopfloch Zapfendorf
19.10.2018	Kinder-Baseballcap blau-grau „3 Barks for Teamwork“ (60/18) Unterführung zur Mainstraße

Die Fundsachen liegen im Rathaus in der Infothek, Zimmer 7, zur Abholung bereit.

Eine Liste sämtlicher Fundsachen finden Sie unter: <http://www.zapfendorf.de/rathaus-buergerservice/service/fundsachen/>

Aus dem Rathaus

■ Bürgermeistersprechstunde

Regelmäßig einmal im Monat hält Bürgermeister Volker Ditrach einen Bürgersprechtag ab. Hier steht er ausschließlich den Bürgerinnen und Bürgern des Marktes Zapfendorf für Fragen und Anregungen zu Verfügung.

Die nächste Bürgermeistersprechstunde findet statt am:

Montag, 19.11.2018 von 16:00 bis 18:00 Uhr

Um Wartezeiten möglichst zu vermeiden, bitten wir Sie um Voranmeldung unter der Telefonnummer 0 95 47/8 79-11. Gerne können Sie Ihr Anliegen auch außerhalb der Sprechstunden vorbringen. Bitte vereinbaren Sie hierzu einfach Ihren persönlichen Gesprächstermin, ebenfalls unter o. g. Telefonnummer.

■ Rentensprechtag in Zapfendorf

Der nächste Sprechtag des ehrenamtlichen Versichertenberaters der Deutschen Rentenversicherung, Herrn Gerhard Eger, zur Beratung in Rentenfragen, findet am

Montag, den 12.11.2018 ab 14:00 Uhr

im Rathaus, Zimmer 3 im Erdgeschoss, statt. Terminvereinbarung unter Tel. 0 95 47/8 79-0 ist erforderlich!

Neben dem Rentensprechtag in Zapfendorf steht Ihnen für

- die Auskunft und Beratung in Rentenfragen und
- die Stellung von Rentenanträgen

die Auskunfts- und Beratungsstelle der DRV Nordbayern in Bamberg, Promenadenstraße 1a, 96047 Bamberg zur Verfügung. Terminvereinbarung unter Tel. 09 51/98 20 80 ist erforderlich! Bei der Terminvergabe können Wartezeiten entstehen.

■ Notarsprechtag in Zapfendorf

Der nächste Sprechtag des Notars Dr. Fackelmann findet am

Donnerstag, den 08.11.2018 ab 08:00 Uhr

im Rathaus, Zimmer 3 im Erdgeschoss, statt. Terminvereinbarung unter Tel. 0 95 73/92 28-0 ist erforderlich!

■ Fälligkeit

Grundsteuer und Gewerbesteuer

Bitte beachten Sie, dass die Grundsteuer A bzw. B, sowie die Gewerbesteuer-VZ zum

15.11.2018

fällig werden!

Der Betrag ist aus dem letzten Bescheid ersichtlich. Falls Sie uns keine Einzugsermächtigung erteilt haben, bitten wir um pünktliche Bezahlung, damit die Festsetzung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen vermieden werden kann.

■ Leihoma oder Leihopa gesucht!

Die Idee von Leihgroßeltern ist so einfach wie bewährt: Ältere Menschen verbringen ehrenamtlich Zeit mit Kindern, die keine eigenen Großeltern vor Ort haben. Sie leisten damit wertvolle Unterstützung für die Eltern - und haben selbst viel Freude mit den Kindern.

Aktuell sucht in Zapfendorf eine Familie mit 2 Kindern im Alter von knapp 4 und knapp 2 Jahren eine Leihoma oder einen Leihopa. Die alleinerziehende Mutter, die keine Familie vor Ort hat, würde sich sehr über etwas zeitliche Entlastung und Kontakt zur älteren Generation freuen.

Leihgroßeltern sind über das Projekt „Leihgroßeltern im Landkreis Bamberg“ versichert. Art und Häufigkeit der Treffen vereinbaren die Leihgroßeltern direkt mit der Familie. Auch wer ab und zu eine Stunde Zeit hat, kann Familien schon sehr entlasten. Am Anfang steht immer ein unverbindliches Kennenlernen, bei dem die Möglichkeiten und Wünsche abgestimmt werden können.

Bei Interesse und für Fragen wenden Sie sich gerne an die Seniorenbeauftragte der Gemeinde Zapfendorf, Frau Lieselotte Berbig, Tel. 0 95 47/86 14.

Aus dem Gemeinderat

■ Vorläufige Sitzungstermine

- Donnerstag, 15.11.2018, 19:00 Uhr
– Marktgemeinderatssitzung
- Donnerstag, 06.12.2018, 19:00 Uhr
– Marktgemeinderatssitzung

Bei Bedarf finden vor Marktgemeinderatssitzungen Sitzungen des Bau-, Umwelt- und Grundstücksausschusses statt.

Die Tagesordnung kann ab dem 5. Tag vor der Sitzung im Schaukasten vor dem Rathaus bzw. an den Bekanntmachungstafeln im Gemeindegebiet oder unter <http://www.zapfendorf.de/rathaus-buergerservice/politik/sitzungstermine/> bei dem jeweiligen Sitzungstermin eingesehen werden.

Gäste und Zuhörer sind herzlich willkommen. Sollte ein Sitzungstermin eingeschoben werden oder entfallen, wird dies rechtzeitig auf unserer Homepage bekanntgegeben.

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

■ BRK-Blutspendedienst

Nächster Blutspendetermin

Montag, den 29.10.2018
16:00 – 20:00 Uhr

ZAPFENDORF, Volksschule, Schulstraße 7

Bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten !!!

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

Einlass ab 16:00 Uhr !!!

■ Landratsamt Bamberg

Die „Stillen Tage“ stehen vor der Tür

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende entgegen und die so genannten Stillen Tage stehen bevor. Vor diesem Hintergrund weist das Landratsamt Bamberg darauf hin, dass Allerheiligen am Donnerstag, 1. November, der Volkstrauertag am Sonntag, 18. November sowie der Buß- und Betttag

am Mittwoch, 21. November und der Totensonntag am 25. November so genannte „Stille Tage“ im Sinne des Bayerischen Feiertagsgesetzes sind.

Demnach sind an diesen Tagen öffentliche Unterhaltungsveranstaltungen nur dann erlaubt, wenn der diesen Tagen entsprechende ernste Charakter gewahrt bleibt. Nach dem geänderten Feiertagsgesetz müssen nun alle in einem anderen Sinn für den jeweiligen Vorabend (v. a. Samstag) geplanten öffentlichen Unterhaltungsveranstaltungen erst um spätestens 02:00 Uhr enden. An den Stillen Tagen ist zudem der Betrieb von Spielhallen und Spielautomaten nicht zulässig, da es sich hierbei um Unterhaltungsveranstaltungen handelt, die dem ernstesten Charakter dieser Tage zweifellos widersprechen.

Gleiches gilt für den Heiligen Abend, an diesem Tag allerdings nur in der Zeit von 14:00 bis 24:00 Uhr.

Wer diese Regelungen nicht beachtet, kann mit Bußgeld belegt werden.

Nur entleerte Verpackungen aus Metall in Dosencontainer

Keine gefüllten Spraydosen und Gasflaschen entsorgen.

In den letzten Wochen kam es wiederholt zu Verpuffungen und auch offenen Feuern in den Sammelpressfahrzeugen des Entsorgers. Als Gründe dafür werden nicht vollständig entleerte Spraydosen oder Dosen mit brennbaren Restinhalten sowie das Befüllen der Behälter mit sonstigen brennbaren Abfällen vermutet. Um derartige gefährliche Situationen für die Fahrzeugbesatzung sowie die Bevölkerung zu vermeiden, bittet der Fachbereich Abfallwirtschaft unbedingt folgende Hinweise bei der Nutzung der Dosencontainer im Landkreis Bamberg zu beachten:

- In die Sammelbehälter dürfen nur entleerte Verpackungen aus Metall (Weißblech oder Aluminium) eingeworfen werden, z. B. Konservendosen, Schraubverschlüsse, Kronkorken, vollständig entleerte Spraydosen oder leere Farbdosen.
- Spraydosen mit Inhalt sowie Dosen mit schädlichen Resten (z. B. Lacke oder Farben) müssen im Landkreis Bamberg bei den Problemabfallsammlungen abgegeben werden. Dazu steht jeweils im Frühjahr wie im Herbst in allen Landkreisgemeinden ein entsprechendes Sammelfahrzeug zu bestimmten Zeiten (samstags) zur Verfügung (Termine unter www.landkreisbamberg.de/abfallwirtschaft/).
- Auf keinen Fall dürfen Gaskartuschen oder -flaschen in die Container. Durch den Pressvorgang - verbunden mit einer möglichen Funkenbildung - kann es zu gefährlichen Verpuffungen und Bränden kommen. Fragen zur Entsorgung von Gasflaschen beantwortet die Abfallberatung des Landkreises.
- Immer wieder ist festzustellen, dass sich in den Containern auch andere Abfälle wie Kartons, Plastiktüten mit Hausmüll oder sonstige Metallgegenstände befinden. Dies ist nicht zulässig und erhöht die Brandgefahr.

Container zur Erfassung von metallischen Verpackungen sind an 265 Standorten im Landkreis Bamberg jeweils neben den Sammelbehältern für Glas aufgestellt. Sowohl die Leerung, wie auch die Verwertung der Stoffe, erfolgen im Auftrag der Dualen Systeme in Deutschland, analog der Sammlung von Verpackungen aus Kunststoffen durch den gelben Sack.

Um auch weiterhin Containerstandorte für Glas und Dosen flächendeckend im Landkreis anbieten zu können, ist es erforderlich, die genannten Regelungen einzuhalten. Dadurch kann jeder einen Beitrag zur Vermeidung von Bränden und zur hochwertigen Wiederverwertung der Metalle leisten. Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Fachbereichs Abfallwirtschaft unter Tel. 0951/85-706 bzw. 85-708 gerne zur Verfügung.

■ Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg – Außenstelle Scheßlitz

Waldbesitzer aufgepasst!

Die zeitige Aufarbeitung von Käferholz kann Folgeschäden abmildern

Die immer noch andauernde Wärme und Trockenheit hat den Befall durch den Borkenkäfer deutlich verstärkt. In allen Wäldern deuten rote Fichtenkronen auf den Befall hin. Die Bäume sterben durch den Befall ab und können sich von der Schädigung nicht mehr erholen! Die Bäume sollten schnellstmöglich aufgearbeitet werden, um einen größeren Wertverlust zu verhindern. Ein Teil der Käfer überwintert unter der Rinde, sodass auch im Hinblick auf das nächste Jahr schlimmeres verhindert werden kann, wenn die befallenen Bäume aus dem Wald gebracht werden.

Neben den rot verfärbten Nadeln weist auch abfallende Rinde auf einen Befall hin. Es ist besonders wichtig, den Befall frühzeitig zu erkennen und die Bäume für die Entnahme zu markieren. Bei vollständig entrindeten Bäumen sind die Käfer bereits ausgeflogen und die Bekämpfung ist nicht mehr zielführend. Hier liegt ein besonderer Fokus auf den benachbarten Bäumen. Häufig tritt ein Befall in sogenannten „Nestern“ auf. Es ist nicht nur ein Baum, sondern gleich ein ganzer Teil eines Waldes betroffen. Bei der Kontrolle der Wälder sollten offensichtliche Befallsstellen (rote Kronen) genauso wie bekannte Käfernester aus den Vorjahren angelaufen werden. Besonders betroffen sind darüber hinaus südexponierte Waldränder. Wir weisen an dieser Stelle auch nochmal darauf hin, dass dem Waldbesitzer eine gesetzliche Verpflichtung obliegt, die eigenen Fichtenwälder zu kontrollieren, die befallenen Bäume zu beseitigen und eine weitere Ausbreitung zu verhindern.

Für eine Beratung in Sachen Borkenkäfer und Unterstützung für die Aufarbeitung der Bäume stehen Ihnen die Revierleiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Bamberg und Ihre örtliche Waldbesitzervereinigung sowie andere Dienstleister gerne zur Seite. Für die Vermarktung des anfallenden Holzes erhalten Sie ebenfalls Unterstützung. Trotz der aktuell großen Mengen an anfallendem Holz kann dieses noch gewinnbringend vermarktet werden!

So finden Sie Ihren Beratungsförster: www.waldbesitzerportal.bayern.de

Markus Strack (Forstreferendar), Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg – Außenstelle Scheßlitz.

■ Freiwilligenzentrum CariThek

Engagiert ins neue Schuljahr

Freiwilligenzentrum CariThek startet das FSSJ 2018/19

Das neue Schuljahr hat längst begonnen und mit ihm startete auch das „Freiwillige Soziale Schuljahr“ (FSSJ). Das Angebot des Bamberger Freiwilligenzentrums CariThek, das Schülerinnen und Schülern ab der 8. Klasse ein ehrenamtliches Engagement ermöglicht, erfreut sich bleibender Beliebtheit. 2017/18 haben über 250 Jugendliche aus verschiedenen Schularten am FSSJ teilgenommen. 2018 wurde das FSSJ zudem vom „Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt“ mit einem Preis als Vorbild gewürdigt, weil es sozialen Zusammenhalt stärkt und andernorts leicht nachzuahmen ist.

Die Jugendlichen, die am FSSJ teilnehmen, können aus einem breiten Angebot von derzeit 248 verschiedenen Einsatzstellen auswählen. Das Spektrum reicht von der Feuerwehr über das Tierheim bis zu Kindergärten oder Senioren-

zentren. Die Schülerinnen und Schüler können sich so für die Tätigkeit entscheiden, die ihnen am meisten zusagt und ihren Interessen entgegenkommt.

Die Einsatzzeiten und den zeitlichen Aufwand können die Schüler flexibel mit den Einsatzstellen aushandeln, so dass niemand auf Klassenfahrten oder Familienurlaube verzichten muss. Insgesamt sollen die Jugendlichen allerdings bis zum Ende des Schuljahrs mindestens 80 Stunden ehrenamtlich tätig gewesen sein. Danach erhalten sie bei einer kleinen Feier ein Zertifikat, das den Schülerinnen und Schülern ihr Engagement und die erworbenen Kompetenzen bescheinigt und das eine gute Ergänzung jeder Bewerbung ist.

Auch in diesem Schuljahr ist das Interesse am FSSJ wieder groß. Schon in den ersten Schulwochen haben die CariThek die ersten Anmeldungen erreicht und etliche Jugendliche ihre Tätigkeiten bereits aufgenommen.

Alle Informationen zum FSSJ und eine Liste der Einsatzstellen sind auf www.carithek.de, der Homepage des Freiwilligenzentrums, zu finden. Dort können sich die Schülerinnen und Schüler gleich online anmelden. Informationen gibt es zudem direkt bei der CariThek in der Oberen Königstraße 4a in Bamberg oder unter E-Mail: carithek@caritas-bamberg.de.

Bereitschaftsdienste

■ Rettungsdienst

Unfall, lebensbedrohliche Erkrankungen
(Notarzt, Krankentransport, Berg- u. Wasserrettung)
Rettungsleitstelle Tel. 112

■ Ärztl. Notfalldienst

Erkrankungen, derentwegen ich zu meinem Hausarzt ginge.
(Allgemeinarzt, HNO-Arzt, Augenarzt, Frauenarzt, Kinderarzt, Chirurgen)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116 117
Bereitschaftspraxis Scheßlitz

Oberend 31, 96110 Scheßlitz, Tel. 0 95 42/7 74 38 55
Öffnungszeiten:
Mi 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Fr 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Sa., So., Feiertage 09:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Bereitschaftspraxis Klinikum Bamberg
Buger Str. 80, 96049 Bamberg, Tel. 09 51/7 00 20 70
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do 19:00 – 21:00 Uhr
Mi 16:00 – 21:00 Uhr
Fr 18:00 – 21:00 Uhr
Sa., So., Feiertage 09:00 – 21:00 Uhr

Arztpraxis S. Braun

Unsere Praxis ist vom
29.10.2018 bis 06.11.2018
wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung: Dr. Ott



■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft des notdiensthabenden Zahnarztes von 00:00 – 24:00 Uhr. Behandlungszeit in der Praxis von 10:00 – 12:00 Uhr und von 18:00 – 19:00 Uhr.

Homepage: www.notdienst-zahn.de

Notdienst-Servicenummer Tel. 0 800/6 64 92 89

■ Apotheken Notdienst

www.lak-bayern.notdienst-portal.de

Notdienst-Servicenummer, Tel. 0 800/0 02 28 33

■ Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken

Außensprechstunde jeden 1. Donnerstag im Monat in den Beratungsräumen der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bamberg Stadt und Land e. V., Adolf-Wächter-Str. 2, 96052 Bamberg. Telefonische Terminvereinbarung bitte vorab unter Tel. 0 95 72/6 09 66-0.

■ Nummer gegen Kummer

Gesprächs-, Beratungs- und Informationsangebot anonym und kostenlos. Weitere Info unter:

www.nummergegenkummer.de

Kinder- und Jugendtelefon:

0 800/1 11 03 33, Mo. – Sa. 14:00 – 20:00 Uhr

Elterntelefon:

0 800/1 11 05 50, Mo. – Fr. 09:00 – 11:00 Uhr, Di. u. Do. 17:00 – 19:00 Uhr

Das Elterntelefon ist neben dem üblichen Angebot mit den „Frühen Hilfen vor Ort“ vernetzt, die insbesondere jungen Eltern in schwierigen Situationen Hilfe anbieten können.

Beratung auch bei Mobbing oder Abzocke im Internet.

■ Hilfe bei Gewalt gegen Frauen

Tel. 0 80 00/11 60 16, vertraulich, kostenfrei und rund um die Uhr.

Weiter Info unter: www.hilfetelefon.de

Kindergartennachrichten

■ Kindertagesstätte St. Franziskus

für Krippe, Kindergarten und Schulbetreuung

Elternbeiratsmitglieder

für das Kita.Jahr 2018/ 2019

- 1. Vorsitzende: Daniela Hölzlein Zapfendorf
- 2. Vorsitzende: Mona Bahr Zapfendorf
- Kassier: Katja Weis Unterleiterbach
- Schriftführer: Tobias Wittwer Zapfendorf
- Anja Janke Zapfendorf

Weitere Mitglieder:

- 1. Amtmann, Ramona Unterleiterbach
- 2. Ebitsch, Kristin Reuthlos
- 3. Felgendreher, Julia Zapfendorf
- 4. Haegel, Nadja Sassendorf
- 5. Marr, Monika Sassendorf
- 6. Menrath, Julia Zapfendorf
- 7. Müller, Theresa Zapfendorf
- 8. Parmantye, Stephanie Sassendorf
- 9. Schmitt, Yvonne Lauf
- 10. Schmitt, Marco Lauf

Schulnachrichten

■ Grund- und Mittelschule Zapfendorf Der erste Schultag



Für 59 Schulanfänger begann ihr erster Schultag am 11.09.2018 mit einem von Mutter Mechthild, Pater Charles, Pfarrer Holmer und Religionslehrer Wolfgang Merzbacher gestalteten Gottesdienst.

Anschließend fanden sich die ABC-Schützen und ihre Familienangehörigen in der Aula der Schule ein, wo sie von der Schulleitung Frau Gunzelmann und mit einem schönen Begrüßungslied der zweiten Klassen empfangen wurden. Die weitere Veranstaltung wurde in Zusammenarbeit mit der Kreisverkehrswacht Bamberg durchgeführt, durch diese zum Schluss auch die feierliche Übergabe der neongelben Mützen an die Neu-Eingeschulten erfolgte. So sind die Schüler, die ihren Weg zur Schule schon bald in der Dunkelheit antreten müssen, für Autofahrer besser zu erkennen. Herzlicher Dank ergeht an dieser Stelle besonders an die Sparkasse Bamberg, die in diesem Schuljahr die Aktion „Gelbe Mützen“ sponserte.



Zu den zahlreichen Gästen gehörten weiterhin Vertreter der Polizei, die die Verkehrserziehung durchführen, des Landratsamtes Bamberg, des Schulamtes im Landkreis Bamberg, der Sparkasse Bamberg und des Marktes Zapfendorf, aus dessen Reihen Bürgermeister Dittrich den Erstklässlern Gutscheine des ansässigen Schreibwarenladens überreichte.

Um das Programm für die Kleinen aufzulockern, führte die Schulspiel AG ein kurzes Handpuppentheater auf. Zum Schluss sang die Klasse 3a noch das thematisch passende Lied „ Ich kenn den Schulweg“ bevor es dann endlich mit den neuen Klassenlehrerinnen in die mit Spannung erwarteten Klassenzimmer ging.

Kerstin Förtsch für die Grundschule Zapfendorf

Brandschutzerziehung mal anders

Am 2.Oktober traf sich unser Lehrerkollegium am Nachmittag bei der Freiwilligen Feuerwehr Zapfendorf. Vorher wurden zusammen mit dem stellvertretenden Hausmeister Tino Schütz, der das Ganze auch organisiert hatte, die Fluchtwege der Schule abgegangen sowie Fluchttüren und Feuerlöscher erklärt, was besonders für die neuen Kollegen sehr wichtig war, um das Sicherheitsgefühl zu stärken.

An der Fahrzeughalle begrüßte uns Feuerwehrmann Christian Wudy, zeigte uns die unterschiedlichen Fahrzeuge und gab eine interessante Beschreibung der Einsatzmöglichkeiten und Funktionsweise.

Einen weiteren Einblick in die Feuerwehrarbeit bekamen wir vom zweiten Kommandanten Stefan Schmitt, bevor uns Manuel Ries nach professioneller Einweisung selbst Hand anlegen ließ, als es darum ging, ein Feuer zu löschen. So kamen verschieden Handfeuerlöscher zum Einsatz und die Hemmschwelle, diese zu bedienen, sank zunehmend.

Wir möchten uns recht herzlich bei den Feuerwehrleuten für ihren zusätzlichen Einsatz und die Mühe bedanken und freuen uns schon wieder, die Feuerwehr mit den Drittklässlern besuchen zu dürfen.

Kerstin Förtsch im Namen des Lehrerkollegiums und Frau Seelmann



Fotos: Grund- und Mittelschule Zapfendorf

Gemeindebücherei

■ Gemeindebücherei Zapfendorf

Schulstraße 7



Tel. 0 95 47/60 36 24

E-Mail: buecherei@zapfendorf.de

Mediensuche, Verlängerungen und Reservierungen auch unter www.zapfendorf.de/leben/kinderbetreuung-bildung/gemeindebuecherei/

Öffnungszeiten:

Dienstag 17:00 – 19:00 Uhr

Samstag 15:00 – 17:00 Uhr

In den Herbstferien ist die Bücherei nur samstags geöffnet!

Herbstblues?! Dagegen haben wir etwas.

Jeden **Samstag im November 2018**

von **15:00 bis 17:00 Uhr**

laden wir **Leser und Gäste** dazu ein, sich in der Bücherei **eine Auszeit** zu nehmen:



Jede/r kann ein eigenes Handarbeitsprojekt mitbringen, Tipps geben oder bekommen und in unseren Handarbeitszeitschriften und -büchern stöbern.

Bei Tee und Spekulatius wollen wir ein bisschen Licht in die dunklen Herbsttage „zaubern“.

Jeder, der Lust hat in lockerer Runde Zeit miteinander zu verbringen, ist bei uns herzlich willkommen. Wir beginnen am Samstag, 03.11.2018.

Wir freuen uns auf Sie

Ihr Büchereiteam

■ Herbst-„Lese“

Wolfgang Buck „Des Gwärc h & Des Meer“

Am **23. November 2018** um 19:30 Uhr in der Bücherei

Einlass: 18:30 Uhr

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt!!!

VVK: 17 €

Restkarten sind bei Schreibwaren Beringer zu den Öffnungszeiten erhältlich.

An der Abendkasse werden keine Karten mehr verkauft!

Kirchliche Nachrichten

■ Kath. Pfarrgemeinde Zapfendorf

Samstag, 27.10.2018

17:00 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit

17:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 28.10.2018 - 30. Sonntag im Jahreskreis Weltmissionssonntag – Kollekte für die Weltmission -

10:00 Uhr *Lauf:* Eucharistiefeier

10:00 Uhr *Unterleiterbach:* Eucharistiefeier, anschl. Eintopfen in der alten Schule

10:30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Solidaritätssessen im Pfarrheim

Dienstag, 30.10.2018

18:00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 01.11.2018 - Allerheiligen, Hochfest

09:00 Uhr *Lauf:* Eucharistiefeier, anschl. Friedhofsgang

10:00 Uhr *Unterleiterbach:* Eucharistiefeier, anschl. Friedhofsgang

13:30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Friedhofsgang

Freitag, 02.11.2018 - Allerseelen

15:00 Uhr *Manus Sozialzentrum:* Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

17:30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 03.11.2018

14:00 Uhr Tauffeier

17:00 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit

17:30 Uhr Vorabendmesse / Hubertusmesse mit der Jagdhornbläsergruppe Ebern

19:00 Uhr *Unterleiterbach*: Vorabendmesse

Sonntag, 04.11.2018 - 31. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr *Lauf*: Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier

17:00 Uhr *Lauf*: Martinszug, Beginn an der Hellerwiese

Dienstag, 06.11.2018

19:00 Uhr *Roth*: Eucharistiefeier

Donnerstag, 08.11.2018

19:00 Uhr *Lauf*: Eucharistiefeier

Freitag, 09.11.2018 - Weihetag der Lateranbasilika

09:00 Uhr Eucharistiefeier

17:00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden

Samstag, 10.11.2018 - Hl. Leo der Große, Papst

17:30 Uhr Jugendgottesdienst mit Band, Wort-Gottes-Feier (Rosenkranzgebet entfällt!)

18:00 Uhr *Unterleiterbach*: Martinszug, Beginn in der Kirche

19:00 Uhr *Lauf*: Vorabendmesse

Kandidatenliste zur Wahl der Kirchenverwaltung

Für die Wahl der Kirchenverwaltung am 18.11.2018 sind nun die Kandidatenlisten erstellt. Sie hängen ab 20.10.2018 in den jeweiligen Kirchen / Schaukästen aus. Danke allen, die sich zur Kandidatur bereiterklärt haben.

Sonntag der Weltmission am 28. Oktober 2018

Herzliche Einladung



- Zur Eucharistiefeier in Zapfendorf um 10:30 Uhr anschl. Solidaritätessen im Pfarrheim
- Zur Eucharistiefeier in Unterleiterbach um 10:00 Uhr anschl. Eintopfessen in der Alten Schule

Herzliche Einladung ergeht auch zum Gemüseputzen am Samstag, 27.10. um 09:00 Uhr im Pfarrheim Zapfendorf

*Pfarrgemeinderat Zapfendorf /
Pfarrgemeinderat Kirchsulletten*

Dämmerstopp

Herzliche Einladung ergeht an alle Männer zum Dämmerstopp am Dienstag, den 30. Oktober 2018 um 19:00 Uhr (nach dem Gottesdienst) im Pfarrheim Zapfendorf. Auch für musikalische Unterhaltung und das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Hubertusmesse in Zapfendorf

Am Samstag, den 3. November um 17:30 Uhr feiern wir eine Hubertusmesse. Dieser Vorabendgottesdienst wird von der Jagdbläsergruppe Ebern mitgestaltet.

Ende der Sommerzeit

Wir möchten Sie an die Winterzeit erinnern. In der Nacht vom 27. auf den 28. Oktober wird die Uhr eine Stunde zurück gestellt. Ab November beginnen dann die Dienstagabend-Messen in Zapfendorf wieder um 18:00 Uhr und der Freitags-Rosenkranz für den Frieden um 17:00 Uhr.

Krankenkomunion

Am Freitag, 2. November, ist ab 10:00 Uhr Krankenkomunion. Wer neu dazu kommen möchte, möge bitte im Pfarramt Zapfendorf (Tel. 247) Bescheid geben.

Das Pfarrbüro ist am Freitag, den 02.11. und am Donnerstag, den 08.11. 2018 geschlossen.

St. Martin in Lauf

Am Sonntag, den 4. November laden wir Jung und Alt um 17:00 Uhr ein zum Martinszug. Treffpunkt ist an der Hellerwiese. Spiel und Martinszug ist mit Pferd. Anschließend gibt es Glühwein, Kinderpunsch, Kuchen und Wiener mit Brötchen. Bitte eine Tasse mitbringen.

Spiel + Spaß

Am Donnerstag, den 8. November (jeden ersten Donnerstag im Monat), von 14 – 17:00 Uhr, sind alle Senioren willkommen, in froher Runde ein paar gemütliche Stunden im Pfarrheim Zapfendorf miteinander zu verbringen. Für Getränke ist gesorgt; Leckereien und eigene Spiele dürfen gerne mitgebracht werden. Ansprechpartnerin ist Frau Lieselotte Berbig, Seniorenbeauftragte der Gemeinde, Tel. 8614.

Elternabend zur Erstkommunion

Die Eltern aller Erstkommunionkinder 2019 treffen sich zu einem ersten Elternabend am Donnerstag, 8. November um 20:00 Uhr im Pfarrheim Zapfendorf. Es wird das Konzept der Erstkommunion-Vorbereitung besprochen, verschiedene Aufgaben und der Zeitplan. Es sollte mindestens ein Elternteil anwesend sein.

Brillen für die „Dritte Welt“

Menschen in der sogenannten Dritten Welt haben ebenfalls Sehprobleme. Für viele von ihnen sind Brillen jedoch meist unerschwingliche Luxusgüter. Sie können mithelfen, Menschen mit Seh- und Hörschwäche zu unterstützen. Bitte geben Sie ausgediente Brillen und Hörgeräte im Pfarrbüro Zapfendorf ab.

Krabbelgruppe Zapfendorf

Hier treffen sich die Kleinsten mit Ihren Mamas oder Papas (auch Großeltern) zum Spielen und Singen. Treffpunkt ist ab September der ehemalige Jugendraum im Erdgeschoss, Herrngasse 4, jeden Donnerstag von 09:15 bis 10:45 Uhr. Infos gibt es bei Christina Schreiber, Tel. 01 51/61 47 64 50.

■ Kath. Pfarrgemeinde Kirchsulletten

**Sonntag, 28.10.2018 - 30. Sonntag im Jahreskreis
Weltmissionssonntag – Kollekte für die Weltmission -**

07:45 Uhr *Abtei Maria Frieden*: Eucharistiefeier

08:30 Uhr *Oberleiterbach*: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

13:30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Friedhofsgang

Mittwoch, 31.10.2018

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 01.11.2018 - Allerheiligen, Hochfest

15:30 Uhr *Oberleiterbach*: Eucharistiefeier, anschl. Friedhofsgang

Freitag, 02.11.2018 - Allerseelen

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 03.11.2018

19:00 Uhr *Oberleiterbach*: Eucharistiefeier

Sonntag, 04.11.2018 - 31. Sonntag im Jahreskreis

07:45 Uhr *Abtei Maria Frieden*: Eucharistiefeier

08:30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 07.11.2018

19:00 Uhr *Oberleiterbach*: Eucharistiefeier

Samstag, 10.11.2018 - Hl. Leo der Große, Papst

18:00 Uhr Vorabendmesse, anschl. Weinfest

■ Pfarreienverbund Breitengüßbach-Kemmern

Kuratie Hohengüßbach – Sassendorf

Kath. Filialgemeinde Mariä Geburt Sassendorf

Sonntag, 28.10.2018 – 30. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Amt für + Josef und Sophie Fischer und Angehörige
Kollekte für die Weltmission

Donnerstag, 01.11.2018 – Allerheiligen

14:00 Uhr Amt für + der Familien Ziegelhöfer und Weegmann, + Johann Nüßlein und Anton Wisocki und Angehörige anschließend Friedhofsgang mit Gräbersegnung

Sonntag, 04.11.2018 – 31. Sonntag im Jahreskreis

16:00 Uhr Einführungsgottesdienst von Pfarrer Markus Schürer in der Pfarrkirche St. Leonhard in Breitengüßbach. Hierzu sind Alle aus dem gesamten Pfarreienverbund Breitengüßbach-Kemmern eingeladen, um unseren neuen Pfarrer zu begrüßen und kennenzulernen.

Dienstag, 06.11.2018

18:00 Uhr Rosenkranz der Rosenkranzbruderschaft, Sassendorf

Sonntag, 11.11.2018 – 32. Sonntag im Jahreskreis

08:15 Uhr Aufstellung zur Kirchenparade und anschließend Festgottesdienst zur Begrüßung des neuen Pfarrers Markus Schürer in Sassendorf

08:30 Uhr Amt für + Egon und Georg Bäuerlein, + Ambros Karmann und Reinhold Leisgang

Zählung der Gottesdienstteilnehmer

Zur Kirchenparade und zum Festgottesdienst sind insbesondere die Fahnenabordnungen, die Kirchen- und Pfarrgemeinderäte, die Marktgemeinderäte sowie alle Vereinsabordnungen der Sassendorfer Vereine ganz herzlich eingeladen.

Dieser Tag ist ein Festtag für unseren Ort. Es werden deshalb alle Bewohner gebeten, nach Möglichkeit ihre Häuser mit Fähnchen zu schmücken.

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Zapfendorf

Freitag, 26.10.2018

15:30 Uhr Theatergruppe TIG, Gemeindesaal der Auferstehungskirche

18:00 Uhr Kirchenchor-Probe, Gemeindesaal der Auferstehungskirche

19:30 Uhr Jugendkreis, Gemeindesaal der Auferstehungskirche

Sonntag, 28.10.2018 - 22. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee, gleichzeitig Sonntagskinder, Auferstehungskirche Zapfendorf

Freitag, 02.11.2018

18:00 Uhr Kirchenchor-Probe, Gemeindesaal der Auferstehungskirche

Sonntag, 04.11.2018 - 23. Sonntag nach Trinitatis

08:45 Uhr Gottesdienst in der Klinikapelle Kutzenberg

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Aufführung des Kindermusicals „Befreit“- das Paulus-Musicals, anschließend Kirchenkaffee

Donnerstag, 08.11.2018

19:30 Uhr Posaunenchor-Probe, Gemeindesaal der Auferstehungskirche

Freitag, 09.11.2018

15:30 Uhr Theatergruppe TIG, Gemeindesaal der Auferstehungskirche

18:00 Uhr Kirchenchor-Probe, Gemeindesaal der Auferstehungskirche

19:30 Uhr Jugendkreis, Gemeindesaal der Auferstehungskirche

Kindermusical „Befreit“

Herzliche Einladung zu unserer Kindermusicalwoche vom

Dienstag, 30.10. – Samstag, 03.11.2018,

täglich ab 08:00 Uhr in den Räumen der Evangelischen Auferstehungsgemeinde.

die Aufführung findet am 04.11. um 10:00 Uhr im Gottesdienst statt. Eine Teilnahme an einzelnen Tagen ist leider nicht möglich!

Anmeldeflyer mit allen wichtigen Infos gibt es über die Schulen bzw. im evangelischen Pfarramt. Bei Fragen bitte im Pfarramt melden, 0 95 47/3 06.

Wir, das Musical-Team, freuen uns schon auf dich und deine Freunde!

Veranstaltungskalender

■ Termine November 2018

Samstag/Sonntag, 03./04.11.2018

Vereinsschau, Kleintierzuchtverein

Sonntag, 04.11.2018

Martinsumzug in Lauf, Laufer Bürger

Samstag, 10.11.2018

Mensch-ärgere-Dich-nicht-Turnier, SV Blau-Weiss Sassendorf

Martinsumzug, Unterleiterbach

Freitag, 23.11.2018

Herbst-“Lese“ in der Bücherei

Samstag, 24.11.2018

Taubenmarkt, Stammtisch Kurvenfreunde

Das Programm der Veranstaltungen siehe Schwarzes Brett, weitere aktuelle Termine unter www.zapfendorf.de/erleben/veranstaltungen/veranstaltungskalender/

Schwarzes Brett

Brauchtum

■ Krieger- und Soldatenkameradschaft Unterleiterbach – Schießgruppe

Dienstag, 06.11.2018

20:00 Uhr, KK-Schießen, Wolfsanger

■ Sankt Martin in Lauf – Laufer Bürger

Sonntag, 04.11.2018

17:00 Uhr, Martinsspiel und -zug mit Pferd, Treffpunkt Hellerwiese

Anschließend gibt es Glühwein, Kinderpunsch, Kuchen und Wiener mit Brötchen. Bitte Tassen mitbringen.

■ Theater- und Kulturverein Zapfendorf e.V.

Vorstellung im Sportheim des FSV Unterleiterbach
„Maddin Müllers Madla“

(Originaltitel: „Kohlhammers ungleiche Töchter“)

Schwank in 3 Akten von Wilfried Reinehr

Zusätzlich spielt auch dieses Jahr unsere Jugendgruppe wieder einen kleinen Einakter.

Samstag, 27.10.2018 Premiere 19.00 Uhr inkl. Jugendakt

Freitag, 02.11.2018 2. Aufführung 19.30 Uhr

Samstag, 03.11.2018 3. Aufführung 19.00 Uhr

Sonntag, 04.11.2018 4. Aufführung 14.00 Uhr

Sonntag, 04.11.2018 5. Aufführung 18.00 Uhr

Freitag, 09.11.2018 6. Aufführung 19.30 Uhr inkl. Jugendakt

Sonntag, 11.11.2018 7. Aufführung 18.00 Uhr

Freitag, 16.11.2018 8. Aufführung 19.30 Uhr inkl. Jugendakt

Samstag, 17.11.2018 9. Aufführung 19.00 Uhr

Sonntag, 18.11.2018 10. Aufführung 18.00 Uhr inkl. Jugendakt

Alle Vorstellungen sind ausverkauft!

Feuerwehr

■ Freiwillige Feuerwehr Lauf

Samstag, 03.11.2018

16:00 Uhr, Übung Gruppe 2 + Gruppe F

■ Freiwillige Feuerwehr Zapfendorf

Freitag, 09.11.2018

Absperrten Martinszug

Flora und Fauna

■ Hegegemeinschaft Breitengüßbach-Zapfendorf

Samstag, 03.11.2018

17:30 Uhr, Hubertusmesse für die verstorbenen Waidkame-
raden der Hegegemeinschaft in der Pfarrkirche Zapfendorf,
anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthaus
Jüngling. Herzliche Einladung ergeht an die gesamte Bevöl-
kerung!

■ Kleintierzuchtverein Zapfendorf e.V. u. Umgebung

Vereinsschau

**Ausgestellt werden Kaninchen, Tauben, Hühner, Bastel-
arbeiten,**

Fell- und Angorawollarbeiten.

Samstag, 03.11.2018

13:00 - 17:00 Uhr, Schauöffnung der größten gem. Schau
im Landkreis

14:00 Uhr, Eröffnungsfeier

Sonntag, 04.11.2018

10:00 - 16:00 Uhr, Schauöffnung, Frühschoppen im Vereins-
arbeitsraum

Brotzeiten, Kaffeenachmittage, Verlosung und Tombola an
beiden Tagen

**Jeder 10. zahlende Besucher bekommt ein kleines
Geschenk.**

Eintritt für Kinder und Jugendliche an beiden Tagen frei!

Ort: Ausstellungshalle, Laufer Straße 55

■ Obst- und Gartenbauverein Zapfendorf

**Der für den 26.10.2018 geplante Vortrag „Winterliches
Gemüse aus der Region“ entfällt wegen Erkrankung der
Referentin.**

■ Verein der Vogelfreunde Zapfendorf

Freitag, 09.11.2018

20:00 Uhr, Vortrag von Naturfreund Poldi Weegmann:
„Impressionen aus Sassendorf“

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

■ Verein für Gartenkultur und Ortsverschönerung Unterleiterbach

Mittwoch, 14.11.2018

14:30 Uhr, Jahresessen für unsere Mitglieder, **Gasthaus
Schober**

Musik

■ Gesangverein Cäcilia

Sonntag, 11.11.2018

17:00 Uhr, Gospelkonzert in der Auferstehungskirche Bam-
berg

Mit dabei ist auch der von Wolfgang Reh geleitete Kreisju-
gendchor Bamberg, der der Einladung der Konzertinitiatoren
„Flames of Gospel Bamberg“ gefolgt ist.

15:00 Uhr, alle aktiven Sängerinnen und Sänger treffen
sich am Konzerttag an der alten Schule in Zapfendorf zur
gemeinsamen Abfahrt.

Der Konzerteintritt ist frei. Herzliche Einladung ergeht an alle
Interessierten.

Soziales

■ VdK Ortsverband Lauf/ VdK Ortsverband Zapfendorf

Auch dieses Jahr findet wieder die Sammlung „Helft Wun-
den heilen“ des VdK vom **19. Oktober bis 18. November
2018** statt. In dieser Zeit sind wieder ehrenamtliche Samm-
ler unterwegs und bitten um Spenden für Bedürftige, Men-
schen mit Behinderung und Kinder.

Der Sozialverband VdK bedankt sich bereits jetzt ganz
herzlich bei allen Menschen, die unsere Spendensammlung
unterstützen.

Sport

■ 1. FC Lauf 1946 e.V.

Freitag, 26.10.2018

16:30 Uhr Karpfenessen, Karpfenfilet und Schnitzel im Sportheim. Auch Straßenverkauf.

■ Rennsteigverein 1896 e.V.

Freitag, 26.10.2018

18:00 Uhr, Stammtisch, Gasthaus Jüngling (0 95 47/17 64)

Samstag, 27.10.2018

Weinfahrt nach Neustadt a. B., Informationen zu Uhrzeit und Treffpunkt bei Org. Brigitte u. Manfred Mencl (0 95 47/16 64)

Sonntag, 04.11.2018

Martinigans-Wanderung nach Dittersbrunn, Informationen zu Uhrzeit und Treffpunkt bei Org. B. u. M. Mencl (0 95 47/16 64)

Freitag, 09.11.2018

19:00 Uhr, Wanderplanerstellung im Vereinslokal, (0 95 47/17 64)

■ Schießgruppe Oberleiterbach

Dienstag, 06.11.2018

20:00 Uhr, KK-Schießen, Abschießen, Wolfsanger, Ebensfeld

Mittwoch, 07.11.2018

19:30 Uhr, Pistolen-Schießen, Abschießen, Wolfsanger, Ebensfeld

■ Sportfischerverein Zapfendorf und Umgebung e.V.

Das Befischen aller Friedfische ist aufgrund unserer Besatzmaßnahme bis zum 23.11.2018 nicht erlaubt.

Stammtisch

■ Aktive Bürger Zapfendorf

Dienstag, 30.10.2018 u. 06.11.2018

18:00 Uhr, Dämmerschoppen, Gastwirtschaft Jüngling, Zapfendorf

Plaudern über alles was uns bewegt.

■ Stammtisch Glützenköpf

Mittwoch, 07.11.2018

18:30 Uhr, Ausschusssitzung, im Vereinslokal Ortlauf/Otto Sassendorf

19:00 Uhr, Stammtischsitzung, im Vereinslokal Ortlauf/Otto Sassendorf

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme aller Mitglieder.

■ Stammtisch Mainsegler

Samstag, 03.11.2018

19:00 Uhr, Karten bei Fam. Wagner

■ Stammtisch Kurvenfreunde e.V.

Freitag, 23.11.2018

18:30 Uhr, Jahreshauptversammlung

Treffpunkt Gründungskurve

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokollverlesung
3. Bericht des Vorstands
4. Kassenbericht
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Ausblick 2019
7. Wünsche und Anträge
8. Sonstiges

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Gez. Achim Groh, 1. Vorstand

Voranzeige:

Samstag, 24.11.2018

Taubenmarkt

■ Stammtisch Motorsportfreunde Unterleiterbach

Freitag, 26.10.2018

19:00 Uhr, Versammlung mit Frauen beim Helmuth in der Hütte

Freitag, 02.11.2018

17:30 Uhr, Wanderung, Treffpunkt am Dorfbrunnen

Samstag, 10.11.2018

16:30 Uhr, Martinsumzug, Treffpunkt der Männer an der Halle

■ Stammtisch „Sprich leise“ Zapfendorf e.V.

Freitag, 02.11.2018

19:00 Uhr, Stammtischsitzung, Knopfloch

Aus dem Gemeindeleben

Hier können Gruppierungen aus der Gemeinde Berichte (jeweils 1 Spalte bzw. 1/2 Seite über ihre Aktivitäten veröffentlichen. Diese stellen die eigenen Meinung des Verfassers dar, dessen Name am Ende des Berichtes stehen muss.

Korrekturen werden von uns nicht vorgenommen.

■ SV Zapfendorf – Jugendarbeit

Jugendcamp in Schornweisach

Motto dieses Jahr: **GEMEINSAM SIND WIR AKTIV!!!**

Jung? Vernetzt? Keine Kommunikation? Bei uns waren wir GEMEINSAM AKTIV!

Vom 13. bis zum 17. August 2018 veranstaltete der SV Zapfendorf wieder die beliebte Jugendbildungsmaßnahme in Schornweisach. Unter dem Leitsatz „Wir sind gemeinsam aktiv“ verbrachten 59 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 17 Jahren sowie 14 Betreuer um Campleiterin Doris Pfaffenberger fünf spannende Tage auf dem Dekanatsjugendzeltplatz am Weisachsee.



Foto: SV Zapfendorf

Viele Angebote, wie Beachvolleyball, Kicker, Tischtennis, Baden am See, Schnauzturnier und Angeln machten den Aufenthalt am Zeltplatz kurzweilig. Zudem stärkte ein Ausflug in die nahegelegene Erlebniswelt Strohofer in Geiselwind mit aufregenden Stunden im Kletterpark und einer Einführung ins Bogenschießen den Gruppenzusammenhalt. Als zusätzliches Highlight konnten die Kids eigene Zeltlager-Shirts kreieren und Schlüsselanhänger basteln.



Foto: SV Zapfendorf

An den Abenden halfen alle zusammen um ein leckeres Abendessen am Grill zuzubereiten. Später in der Nacht hielten nächtliche Besucher, welche erfolglos versuchten die Zeltlagerfahne zu rauben, die Kids in Atem. Da so viel Action hungrig macht, wurden dann noch einmal leckere Snacks gezaubert und die Abende am, auf Grund hitzebedingter Einschränkungen sehr klein gehaltenen, Lagerfeuer mit der ein oder anderen Erzählung von früheren Abenteuern abgeschlossen.

Das Zeltlagerteam bedankt sich bei der Sonnen-Apotheke in Zapfendorf für die großzügige Spende sowie beim SV Zapfendorf und der Ehrenamtsbeauftragten des Landratsamts Bamberg für die Unterstützung bei der Organisation.

Doris Pfaffenberger

■ Damals in Zapfendorf

Aufzeichnungen verschiedener Schülergruppen und der damaligen Klassenleitung Frau Doris Jüngling der VS Zapfendorf anlässlich des Aktionstages „Früher und heute“ am 14. Juni 1997.

Besuch bei Georg Gunzelmann, der uns von der vergangenen Zeit erzählte:

Wie hat man früher gewohnt?

Früher hat man viel einfacher gewohnt.

Es gab keine Wasserleitungen und wenig Maschinen. Die Bevölkerung holte das Wasser im Eimer aus dem Dorfbrunnen. Für das Vieh wurde das Wasser in Butten (längliche Fässer) auf dem Rücken nach Hause getragen.

Außerdem gab es keine Küchenmaschinen und an Licht wurde wegen der Stromkosten gespart. Der kostbare Strom wurde nur für Maschinen verwendet. Im Haus waren lediglich Petroleumlampen zu finden. Im Sommer hat man grundsätzlich am Abend Licht gespart und man ging bei Finsternis ins Bett.

Die Kinder hatten oft kein eigenes Bett oder sie lagen zu zweit oder bei den Eltern mit im Bett. Strohsäcke dienten als Matratzenersatz. Die Strohsäcke wurden einmal im Jahr neu gefüllt.

Wieviel hat man früher verdient?

Die Leute verdienten sehr wenig Geld. Trotzdem bildeten sie Bankrücklagen für Notzeiten (Notgroschen)

Was hat man früher gegessen?

Der Speiseplan bestand aus einfachem Essen.

Zum Frühstück gab es trockenes Brot und Malzkaffee. Das Brot wurde im Kaffee „eingebrockt“. Bohnenkaffee war eine Rarität und sehr teuer. Darum gab es ihn nur an Festtagen. Der Malzkaffee wurde mit Zichorienwurzeln und Wasser in einen Wasserkessel gegeben und in die Herdplatte gehängt. Der zurückbleibende Satz wurde immer wieder von neuem aufgegossen. Das Verpackungspapier der Zichorie färbte rot und wurde von den Mädchen als „Rouge“ verwendet.

Der typische Speiseplan für eine Woche sah folgendermaßen aus:

- Sonntag: Klöße, Gemüse, kleinerer Braten
- Montag (Waschtag): Aufgewärmtes vom Vortag, meistens kleine Reste
- Dienstag: Klöße, Gemüse, Fleisch
- Mittwoch: Bagger (Kartoffelpuffer)
- Donnerstag: Klöße, Gemüse, Fleisch
- Freitag: Bagger
- Samstag: Suppe

Die Kartoffeln wurden zu Klößen verarbeitet, damit sie mehr sättigten und länger anhielten.

Samstags wurden auch große, runde Kuchen aus Hefeteig gebacken, hauptsächlich Apfelkuchen, Käsekuchen, Zwetschgenkuchen und „Bröseleskuchen“ (Streuselkuchen). Krapfen gab es nur an der Kirchweih und bei der Kommunion, für die auch „geschnittene Hasen“ zubereitet wurden.

Brot und Kuchen wurden im Dorfbackofen gebacken. Jedes Wohnviertel verfügte über einen Ofen. Da das Holz auch etwas kostete, waren die Hausfrauen immer darauf bedacht, dass ihre eigene Brotration nicht als erstes zur Neige ging.

Denn, diejenige, die als erste zum Backen kam, musste den Ofen anfeuern und benötigte dafür das meiste Holz. Später musste man nur noch kleine Holzstücke nachlegen.

Zum Abendessen gab es meist Hausgeschlachtetes. Das Geschlachtete wurde geräuchert oder eingepökelt und in späterer Zeit eingeweckt.

Zur Abwechslung des Speiseplanes gab es dann Heringe, denn diese waren günstig. Ein Bismarckhering kostete 5 Pfennige.

Eingekauft wurde nur am Samstag. Da gab es auch für die Kinder als einzige Süßigkeit eine Tüte „Schamitzel“ (saure Bonbons).

Die Bauern stellten selbst die Butter her und verkauften sie dann.

Hier einige Preisvergleiche:

1 Bismarckhering kostete 5 Pfennige.

1 Pfund Butter kostete 98 Pfennige.

1 Liter Bier kostete 40 Pfennige.

Zum Vergleich:

Ein Arbeiter hatte einen Stundenlohn von 40 Pfennigen. Die Lohnauszahlung erfolgte wöchentlich.

Die größte Menge Fleisch bei den Mahlzeiten wurde immer dem Vater zugeteilt, den der musste täglich hart arbeiten, auch samstags.

Gab es weniger Häuser an der Hauptstraße als heute?

Nur die Hauptstraße und die Bamberger Straße waren geteert. Die Häuseranzahl hat sich hier nur wenig verändert. Die Häuser von Dr. Reinhold, Herrn Vollmann, Familie Christian und die Apotheke wurden erst später gebaut. Das Anwesen Schneider war damals die Hausnummer 1 (heute Hausnummer 15). Die Tankstelle war früher eine Weidenschälerei und für viele Hausfrauen eine zusätzliche Einnahmequelle. Die Weiden wurden dann nach Lichtenfels geliefert, damit dann dort zum Beispiel Körbe angefertigt werden konnten. Die Post befand sich damals im Haus der Familie Hümmel (Nach dem Anwesen des Landwirtes Gick auf der rechten Seite). Die Landwirtschaft Gick war auf der linken Seite das letzte Haus der Hauptstraße.

Wie groß war damals Zapfendorf?

Zapfendorf hatte 1939 ca. 900 Einwohner, heute 2831 Einwohner.

Wie war man früher angezogen?

An Werktagen trug man einfache, bequeme Arbeitskleidung. Auch wurde die abgetragene Sonntagskleidung danach verwendet.

Frauen bekleideten sich im Winter mit einem langärmeligen Biberkleid. Buben hatten kurze Hosen, Strümpfe und eine Schürze mit einer großen Tasche vorne an. Für die Nacht schlüpfte man in einen Bettkittel oder in ein selbstgenähtes Flanellhemd.

Wie viele Leute wohnten früher in einer Wohnung?

Es gab die typische Großfamilie, bestehend aus Großeltern, Eltern und Kindern.

Hatte man damals schon Urlaub?

Der Urlaubsanspruch betrug 2 Wochen. Die Arbeiter blieben im Urlaub zu Hause. Nur die Lehrer und die Eisenbahner (für diese waren die Bahnfahrten je kostenlos) fuhren weg.

Haben die Kinder früher viel gelesen?

Der größte Teil der Kinder las nicht, denn man war abends einfach zu müde. Sie mussten bei den täglich anfallenden Arbeiten fleißig mithelfen. Ihre Aufgaben waren zum Beispiel Wasser vom Brunnen holen, auf den Armen das Holz ins Haus tragen, bei der Getreideernte helfen, Tiere füttern. Auch die Erwachsenen haben wenig gelesen, denn die Zeitung kostete Geld. Es gab nur wenige Radios, denn die Anschaffung war mit Ausgaben verknüpft (Kaufpreis, Strom, Radiogebühren).

Mit was spielten die Kinder?

Die Kinder spielten, je nach Jahreszeit, mit Murmeln (in Zapfendorf wurden sie Koppen genannt) oder „Bollerraf“. Dies war ein ausgedientes Rad eines Fahrrades, aus dem Speichen und Nabe entfernt wurden. Es wurde mit einem Holzstock angetrieben. Beliebt war auch „Schnattergecks“ (Kreiselspiel). Im Herbst ließ man Drachen steigen. Man stellte sie selbst her aus dünnen Holzleisten und Papier. Zum Zusammenkleben benutzte man „Mehlbabb“. Es gab zwar Leim, aber der war sehr teuer.

War früher die Ernte reicher?

Die Bauern kannten keine Düngemittel, außer Stallmist. Die Kinder durften nach dem 1. Mai auf keine Wiese und auf keinen Getreideacker. Es durfte nichts umgetreten werden, denn die Ernte wurde noch mit der Hand abgemäht.

Gab es früher andere Blumen?

Die Blumenvielfalt auf der Wiese und im Wald war reichhaltiger.

Es gab den üblichen Bauerngarten am Haus. Aber auf dem Getreideacker standen vermehrt Mohnblumen, Kornblumen und Kornrade. Zur Kornrade gab es einen Spruch: „ Rade, rade, rot, in vier Wochen gibt's neues Brot.“

Was war früher besser?

Nichts, außer mehr Ruhe, Abendfrieden und Sonntagsruhe.

Welche Weihnachtsgeschenke gab es damals?

Weihnachtsgeschenke fielen sehr spärlich aus. Die Mädchen bekamen eine Puppe oder eine Puppenstube. Die Geschenke wurden nach den Feiertagen für das nächste Jahr wieder weggeräumt.

Gab es in Zapfendorf eine Apotheke oder einen Arzt?

Früher wusste man von keinen Allergien. Nur das Nesselfieber war bekannt.

Zapfendorf hatte keinen Arzt und keine Apotheke. Der nächste Arzt, Dr. Hitzler, wohnte in Rattelsdorf. Nur einmal in der Woche hielt er eine Sprechstunde in den Räumen des Gasthauses Kötzner ab. Hausbesuche machte der Arzt nur bei Schwerkranken. Die Apotheke befand sich in Ebsenfeld. Dahin musste man zu Fuß laufen oder mit dem Fahrrad hinfahren.

Die Honorierung des Arztes ging folgendermaßen vorstatten:

Die Arbeiter waren versichert. Die Bauern mussten die Arztrechnung selbst bezahlen. Dafür gaben sie dem Arzt oft Mehl und andere Produkte aus eigener Erzeugung. Oft konnte sich der Arzt aufgrund der Naturalienbezahlung vor Lebensmitteln nicht mehr retten. Nach dem zweiten Weltkrieg bezahlten die Kranken die ausstehenden Honorarkosten mit Geld, denn es gab kaum noch Nahrungsmittel. Einige holten bei Kranken zuerst den Pfarrer, den Herr Dr. Nissl, denn dieser hatte vor seinem Zweitstudium auch den Doktor der Medizin absolviert. Ihn erstmal zu Rate zu ziehen war natürlich kostenlos.

Falls nötig, wurde man in das städtische Krankenhaus in Bamberg oder in das Kreiskrankenhaus in Scheßlitz eingeliefert.

Gab es damals schon Autos?

Vor 1939 gab es in Zapfendorf nur sieben Autos. Alle wurden von ansässigen Firmeninhabern benutzt.

Musste man früher auch mal hungern?

Die Jahre 1946/47 waren geprägt von furchtbarem Hunger. 1946 war es zuerst sehr kalt und frostig und von März bis Oktober regnete es nicht. In dieser Zeit gab es kein Fleisch. Korn wurde aus den USA bestellt. Diese wiederum lieferten an Stelle von Korn nur Mais. Dennoch hat man auch heute noch schöne Erinnerungen an die Nahrungsmittel aus Amerika, zum Beispiel Greis, ungebleichten Zucker und Eiscreme.



**Mensch-ärgerere-
Dich-nicht-
Turnier**

Startgebühr: 5,00 €

Anmeldung bis 04.11.2018

bei Silvia Dorsch unter

Tel. 09547 7967

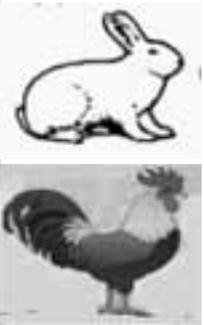
Mobil 0175 7539795

Sa., 10.11.18 ab 19:00 Uhr

Mehrzweckgebäude

Sassendorf

3. + 4. Nov. 2018



in der Ausstellungshalle, Lauferstr.55

Vereinsschau für Kaninchen u. Geflügel des Kleintierzuchtvereins Zapfendorf

Sa. 3.11., 13 Uhr Schaueröffnung, bis 17 Uhr.

So. 4.11., ab 10 Uhr, Ausstellung bis 16 Uhr.

**An beiden Tagen Brotzeiten, Kaffeenachmittage,
Verlosung und Tombola !**

Jeder 10. zahlende Besucher bekommt ein kleines Geschenk.

Herzliche Einladung an die Bewohner der Großgemeinde an beiden Tagen.

Der Eintritt ist für Kinder u. Jugendliche frei !

Impressum

**Mitteilungsblatt
Markt Zapfendorf.**



Das Mitteilungsblatt erscheint vierzehntäglich jeweils freitags und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0;

www.wittich-forchheim.de

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister des Marktes Zapfendorf, Volker Dittrich, Herrngasse 1, 96199 Zapfendorf

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil: Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Kosmetische Wellness-Fußpflege
Hautfachberatung LOMBAGINE -
Bedarfsgerechte Pflege nach Hautanalyse
Typgerechtes Schminken, Schmink-Workshops
Mein Tipp: Geschenk-Gutscheine

Sonja Kropp - Roschlaub 21 - 96110 Scheßlitz
Termine nach Vereinbarung: 0160-97864265



Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und
Bürgerzeitung mit – einfach bequem

ONLINE BUCHEN: anzeigen.wittich.de

**Klein-
ANZEIGEN**

Informatiker, 61 Jahre, Nicht-raucher, ohne Haustiere, sucht ruhige Wohnung in Zapfendorf oder Ortsteil, ab 70 m² Wohnfläche, mit Terrasse oder Balkon, zum nächsten Zeitpunkt zu mieten. Bitte Tel. 0157/73747041 oder 0172/8165353

anzeigen.wittich.de

Übersetzerin bietet private Nachhilfe für Englisch und Latein; langjährige Berufserfahrung, erfolgsorientierter Einzelunterricht. Tel.: 01575/8314271

Stellenmarkt *aktuell*

» Bildung ☰ » Erfolg ☺
» Beruf ☱ » Zukunft ☑

**Reinigungskraft
ab sofort gesucht.**

Besondere Sorgfalt, Verantwortungsgefühl und ausgeprägter Sinn für Hygiene sind Voraussetzung für die Pflege unserer Räume.
Arbeitszeiten: Montag - Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr und Freitag 15:00 bis 17:00 Uhr.

 Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an **NESTMANN Pharma GmbH, Frau Beate Linke**
Weiherweg 17, 96199 Zapfendorf, Tel.: (09547) 922120

Veranstaltungen aus Ihrem Ort.
Jetzt aktuell auf ...
www.localbook.de

Traueranzeigen In dankbarer Erinnerung

*Ein wunderbarer Mensch ist von uns gegangen.
Wer ihn gekannt hat, der weiß, was wir verloren haben.*

Danksagung

ANTON SCHREIBER
* 23.05.1931 † 01.10.2018

Wir danken für die tröstenden Worte, das Blumenmeer, die Geldspenden für die Grabpflege, die Würdigungen der Vereine, die große Anteilnahme im Gottesdienst und am Grab, sowie Herrn Pfarrer Georg Lohneiß für die ergreifende Schilderung seines Lebens.

Ein besonderer Dank gilt dem Gesangsverein „Cäcilia“

Es war ein großer Trost zu spüren, wie geachtet und beliebt er war. Seinem Zapfendorf war er zeitlebens mit Stolz und Heimatliebe verbunden.

*In ewiger Liebe deine Kinder
Lisa, Georg, Daniela mit Familien*

TAG DER OFFENEN TÜR



im WALDKINDERGARTEN



Fotos: Martina Drossel

Basteln, bemalen, Bäumchen pflanzen

Von Martina Drossel

Und zur Feier des Tages pflanzten die „Waldeulen“ selbst auf ihrer Spielwiese einen Baum: Groß war der Zuspruch beim Tag der offenen Tür im Waldkindergarten Zapfendorf, der im Herbst diesen Jahres den Betrieb aufgenommen hatte. Drei Wochen nach der offiziellen „Einweihung“ war die besondere Kinderbetreuungsstätte am Waldrand Richtung Unterleiterbach einmal mehr ein Publikumsmagnet. Der Baum, der irgendwann den spielenden Kindern Schatten spenden soll, war nur eine von vielen Aktionen und Attraktionen, die an diesem Sonntagnachmittag geboten waren.

Natürlich standen, wie sollte es anders sein, die Kinder im Mittelpunkt. Sie bastelten eifrig mit Eltern und Kindergartenpersonal schicke Kastanienketten, bemalten sorgsam Rindenstücke und Stöcke, spielten Fangen im Waldstück, bewunderten die Naturmaterialien, die sie fanden, bauten aus Zweigen Tipis und zogen sogleich ein - und dergleichen mehr.

Wer keine Lust hatte, selbst kreativ tätig zu werden, konnte fürs Kinderzimmer oder Eigenheim bemalte Steine erwerben, Zierkürbisse mit lustigen Gesichtern erwerben, Lavendelsäckchen, Eichelhütchen-Memories oder schicke, natürlich vom Kindergartenpersonal selbstgebastelte Dekorationsartikel aus Waldutensilien kaufen oder sich an herbstlichen Leckereien wie Kürbis-Chutney und Apfelmus laben. An Stellwänden gab es Informationen rund um die Waldgruppe „Waldeulen“ des Kindergartens „Sankt Christophorus“ und deren pädagogisches Konzept. Auch Bürgermeister Volker Dittrich stattete dem Tag der offenen Tür einen Besuch ab und freute sich riesig über den großen Zuspruch.

Spätsommer an den großen Seen

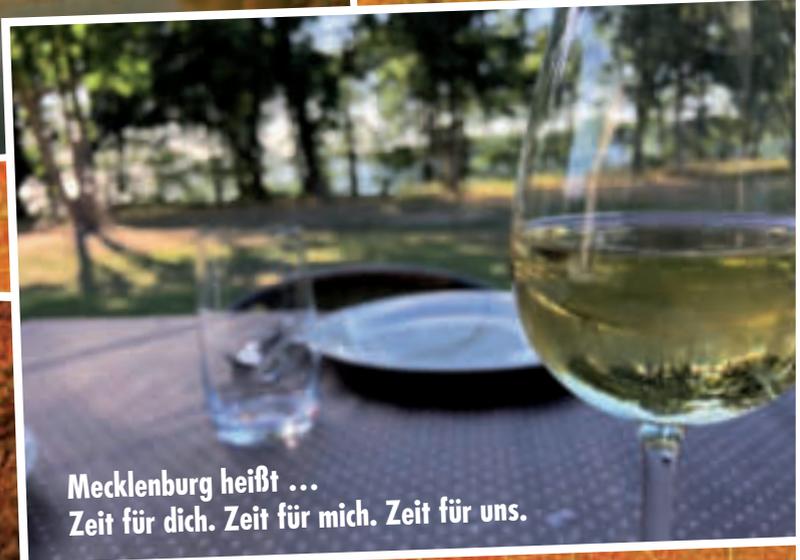
Reisetipp



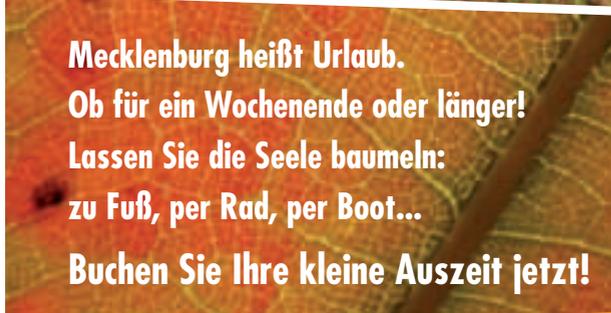
Mecklenburg heißt ...
Ankommen. Ruhe. Natur.



Mecklenburg heißt ...
Aktiv entspannt auf Entdeckungstour.



Mecklenburg heißt ...
Zeit für dich. Zeit für mich. Zeit für uns.



Mecklenburg heißt Urlaub.
Ob für ein Wochenende oder länger!
Lassen Sie die Seele baumeln:
zu Fuß, per Rad, per Boot...
Buchen Sie Ihre kleine Auszeit jetzt!



Mecklenburg heißt ...
Abschalten. Loslassen. Genießen.

Buchen Sie jetzt den Herbst!



Tel: 039932-825201 · 0178-5319513
www.ferienpark-lenz.de



Rund ums Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



Entspannte Inneneinrichtung

Möbel und Deko aufeinander abstimmen, um mehr Ruhe in das Wohnumfeld zu bringen

(djd). Ob im großen Haus oder in der kleinen Wohnung: Jedes Zimmer erfüllt einen bestimmten Zweck, der auch dessen Einrichtung bestimmt. Je mehr Zimmer es sind, desto bunter ist oft die Einrichtung gemischt - und das kann sehr unruhig und unentspannt wirken. Dabei ist es nicht

schwer, mehr Ruhe und Einheit in die Inneneinrichtung zu bringen, wenn man drei Tipps beachtet.

1. Bei einer Möbel-Serie bleiben

Natürlich erfüllen nicht alle Zimmer in einem Haus oder einer Wohnung die gleiche Funktion und müssen schon deshalb auf

verschiedene Arten eingerichtet werden. Und doch können Sie entweder alle Räume oder auch ausgesuchte Zimmer miteinander verbinden. Das funktioniert, indem Sie bei den Möbeln innerhalb einer Kollektion bleiben. Möbelhersteller bieten innerhalb eines Möbelprogramms oft Stücke für alle Zimmer im gleichen Stil. Die Kollektion „Le Port“ von Henders & Hazel beispielsweise bietet Esstische und Beistelltische, Buffets und Bücherregale, Sideboards und TV-Möbel, Wandtische und Schränke der gleichen Machart.

2. Gleicher Stoff auf allen Sitzmöbeln

Im Wohnzimmer steht Ihre kuschelige Couch, daneben ein bequemer Sessel und in der Küche nehmen Sie auf praktischen Stühlen Platz. Wenn Sie alle Sitzmöbel

im gleichen Stoff oder Leder beziehen lassen, bringt das zusätzliche Ruhe in die Räume. Unter www.hendersandhazel.de finden Sie einen 3-D-Möbelkonfigurator, an dem Sie bei Sofas, Sesseln und Stühlen verschiedene Looks virtuell ausprobieren können.

3. Auch die Dekoration aufeinander abstimmen

Nicht nur die Sitzmöbel selbst, sondern auch Kissen können im gleichen Stoff oder Leder bezogen werden. Doch auch andere Dekorationselemente dürfen aufeinander abgestimmt sein. Wer bei den Lampen im Haus innerhalb einer Serie bleibt, findet in jedem Zimmer etwas Wiederkehrendes, was aber nicht langweilig wirkt. Beispielsweise können alle Lampenschirme - egal ob Tisch- oder Hängelampen - in Form und Farbe gleich gehalten werden.



Das Gelb der Vase kann sich beispielsweise in einem gelben Stuhlbezug wiederfinden. Foto: djd/HABUFA Meubelen B.V.

ESTRICH Höllein GmbH



Zement-, Industrie-,
Schnell- und Fließestriche
Designböden | Abdichtungen

Estrich Höllein GmbH
Schlemmerwiesen 1
96123 Pödeldorf

Tel. 0 95 05/80 32 28
Fax 0 95 05/80 32 29
Mobil 01 71/8 32 01 87

mail@estrich-hoellein.de
www.estrich-hoellein.de

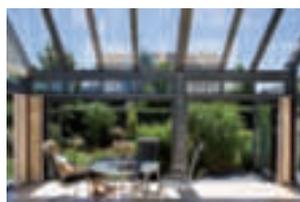
Premium-Qualität aus eigener Fertigung



FENSTER



HAUSTÜREN



WINTERGÄRTEN



TERRASSENDÄCHER



Rund ums Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



Bindeglied zwischen gestern und heute

Am modernen Kaminofen finden Menschen wie eh und je zusammen



(iPr). Seit seiner Entdeckung hat Feuer eine besondere Bedeutung für die Menschen. Die US-Anthropologin Polly Wiessner glaubt sogar, dass Gespräche am Lagerfeuer eine wichtige Rolle für die soziale und kulturelle Evolution des Menschen spielten.

Kaminöfen, modern in Design und Heiztechnik, sind der perfekte Link zwischen unserer urgeschichtlichen Herkunft und neuzeitlichen Lebenswelt. Hier finden Menschen wie eh und je zusammen. Feuererlebnis pur bieten die Kaminöfen aus dem Fachhandel: majestätisch für große, aber auch „Feuer und Flamme“ für kleinere Räume.

Viele der Modelle verfügen über ein stromlinienförmiges Design der Brennkammer, das die vom Kaminofen abgestrahlte Wärme gleichmäßig verteilt und für eine große Heizleistung sorgt. Innovationen, wie etwa die Boost-Funktion, die Glut „rettet“, welche nahezu erloschen ist, oder die Automatik-Start-Funktion, mit der auch bei geschlossener Kaminofentür angeheizt werden kann, sorgen für noch mehr Komfort und Effizienz (näheres dazu hier: www.contura.eu).

Und dank der vielen unterschiedlichen Verkleidungen und Farben passen die Modelle in wirklich jedes Zuhause.

Auch in schwarzem Stahl machen die aktuellen Ofen-Modelle eine gute Figur: Dank zahlreicher Farben, Verkleidungen und diverser Größen eignen sie sich für nahezu jede Wohnumgebung und jeden Heizbedarf.
Foto: Contura/interPress

Energie sparen
mit neuen Fenstern
von reitz



reitz.de

FENSTER · TÜREN · WINTERGÄRTEN · INNENAUSBAU

Eigene Fertigung

Spezialisiert auf qualitativ hochwertige Maßarbeit bieten wir Ihnen Beratung, Planung, Fertigung und Montage.

2000 m² Ausstellung

Auf 2000 m² präsentieren wir Fenster, Türen und Wintergärten aus Holz, Holz-Alu, Kunststoff und Aluminium sowie individuelle Möbel und Küchen.

Qualität im Detail:

- Fensterwert bis $U_w = 0,71 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$
- 3-fach Glas U_g bis $0,5 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$
- Gesamt-Bautiefe bis 114 mm
- thermische Trennung
- fachmännische Montage



reitz

reitz GmbH · Im Gewerbegebiet 6-10 · 97483 Eltmann · Tel. 095 22/94 30-0



Rund ums Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



Gut vorbereitet und gleich clever gespart

Heizungsoptimierer können dem Herbst und Winter ganz gelassen entgegensehen

(iPr). Blauer Himmel und die Sonne sorgt für Temperaturen jenseits der 25-Grad-Marke? Da ist die Heizung im Keller natürlich längst ausgeschaltet und Gedanken an frostige Eiszapfen und fröhliche Weihnachten sind ganz weit weg. Wer jedoch vorausschauend plant und schon im Sommer einen Profi mit der Überprüfung der Heizungsanlage beauftragt, ist mit Beginn der kalten Jahreszeit auf der sicheren Seite.

Damit die Heizungsanlage in der nächsten Kälteperiode reibungslos funktioniert, empfehlen Experten alle Komponenten von einem Heizungsfachmann kontrollieren und gegebenenfalls notwendige Reparaturen und Einstellungen vornehmen zu lassen. Das steigert nicht nur den Wohnkomfort, sondern spart außerdem wertvolle Energie und somit bares Geld. Und auch die Umwelt freut sich,

wenn weniger CO₂ in die Luft gepustet wird.

Einfache Maßnahme, ...

Schon eine einfache Maßnahme wie der Thermostatwechsel kann zum Erfolg führen. Schließlich sorgen moderne Regler dafür, dass nur so viel Heizwasser durch die Heizkörper fließt, wie gerade benötigt wird. Wie das? Im Inneren des Thermostatkopfes befindet sich ein temperatursensibles Medium, das sich bei Erwärmung ausdehnt – die Durchflussmenge des Heizwassers wird verringert oder ganz gestoppt – und bei Abkühlung wieder zusammenzieht – das Thermostatventil öffnet sich und warmes Wasser strömt in den Heizkörper.

... große Wirkung

Ebenfalls höchst effizient: der hydraulische Abgleich. Der Hei-

zungsfachmann ermittelt den Wärmebedarf für jeden einzelnen Wohnraum, um anhand dieser Werte den Heizwasser-Durchfluss der einzelnen Heizkörper bestimmen zu können. Wird die Wärme ausreichend und zügig transportiert, steigt der Komfort, denn vom Erdgeschoss bis unter das Dach sind alle Zimmer optimal temperiert.

Das Beste: Der Bund fördert nicht nur neue Thermostatventile in Verbindung mit dem hydraulischen Abgleich, sondern auch den Austausch alter Heizungspumpen

(Infos dazu: <http://arm.vdma.org/branche>).



Bestens vorbereitet: Wer schon im Sommer einen Profi mit der Überprüfung der Heizungsanlage beauftragt, ist im Winter immer auf der sicheren Seite.
Foto: VDMA Armaturen/interPress

Mit uns Energie sparen!

Alternative Energien
Heizung
Sanitär
Service

LINDNER HEIZTECHNIK
Sanitär - Solar

www.lindner-heiztechnik.de
Lindner Heiztechnik GmbH • Michelinstrasse 9 • 96103 Hallstadt
Tel 0951 97400 - 0 • Fax 0951 97400 - 10 • info@lindner-heiztechnik.de

MALERBETRIEB Jäger GmbH

Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadengestaltung

96123 Schammelsdorf • Im Kreut 6
Telefon 09505/6373 • Telefax 09505/6517
malerbetrieb_jaeger_gmbh@t-online.de
www.malerbetriebjaeger.de

Alle Arbeiten von Meisterhand
... schnell
... zuverlässig
... preiswert

Das Herzstück Ihres Hauses finden Sie bei uns!

Denn bei uns ist jede Küche ein Unikat!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Industriestraße 20 • 96114 Hirschaid
Tel (+49) 9543 44309-0

DIE KÜCHEN PLANER
habicht + sporer

www.diekuechenplaner.de



Rund ums Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände

FENSTER & TÜREN
RIEGLER

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- ROLLLÄDEN
- INSEKTEN- u. SONNENSCHUTZ

JÖRN RIEGLER D-96123 Litzendorf - Gewerbegebiet, Schlemmerwiesen 11
 Tel.: 09 505 - 80 68 07, Fax: - 80 68 09, Mobil: 0 179 - 7 02 32 15
 e-Mail: info@riegler-fenster-tueren.de, [Http://www.riegler-fenster-tueren.de](http://www.riegler-fenster-tueren.de)
 Mo. - Do.: 9 - 15 h, Fr. 9 - 13 h, nachmittags nach Vereinbarung.



Gutschein für Oertel-Dämm- und Sparaktion Herbst/Winter 2018/2019



35 € Gutschein

ab Einkaufswert 750 € inkl. MwSt.

50 € Gutschein

ab Einkaufswert 1000 € inkl. MwSt.

100 € Gutschein

ab Einkaufswert 2000 € inkl. MwSt.

Teilnahmebedingungen siehe Infolyer „Oertel Dämm- und Sparaktion 2018/2019“ und unter www.oertel-baustoffe.de.
 Einlösung der Warengutscheine bis spätestens 31.03.2019.

Ihr zuverlässiger Partner rund ums Bauen und Sanieren

Oertel-Baustoffe



Gerberstraße 8 · 96052 Bamberg

Fon: 09 51/9 67 27-0

Fax: 09 51/9 67 27-50

www.oertel-baustoffe.de



Mit System zum vollen Erfolg

Holzböden im Do-it-yourself-Verfahren renovieren

(iPr). Eine Holzbodenrenovierung stellt selbst für DIY-Enthusiasten eine große Herausforderung dar. Denn neben handwerklichem Geschick und dem passenden Werkzeug kommt es auch darauf an, die einzelnen Arbeitsschritte genau zu kennen und in der richtigen Reihenfolge auszuführen. Was nützt es schließlich, wenn der Boden optimal versiegelt ist, das Holz selbst aber noch unschöne Risse und Kratzer aufweist, die vorab hätten ausgebessert werden müssen? Basierend auf der Kombination von professionellem Know-how und Premium-Produkten bringen die Experten im Baumarkt den Heimwerker mit intelligenten Renovierungssystemen

für Holzböden Schritt für Schritt ans Ziel.

Für jedes Projekt genau das Richtige

Wie wird die Oberfläche versiegelt? Mit Öl, Wachs oder Lack? Und wie lange dauert das? Die Profis haben auf jede Frage die passende Antwort und liefern die Produktempfehlung gleich mit – egal ob es ums Schleifen, Reparieren, Grundieren oder Versiegeln geht (mehr dazu hier: www.bona.com).

Ist die Herausforderung doch zu groß oder die Zeit zu knapp bemessen, helfen hier die empfohlenen Handwerker.



Stolz wie Oskar nach der gelungenen Arbeit: Wer beim Renovierungsprojekt „Holzboden“ auf das richtige Material vertraut, ist auf der sicheren Seite.
 Foto: Bona/interPress

Clever renoviert zum Traumbad

(iPr). Heutiges Design von Fliesen und Armaturen wirkt im Gegensatz zu Farben und Formen aus dem letzten Jahrhundert viel frischer und abwechslungsreicher. Dennoch schrecken viele noch vor einer Renovierung zurück, weil Kosten und Aufwand zu hoch erscheinen. Dabei ist der Umbau des Lieblingsortes Bad mit cleveren Lösungen schnell und einfach umgesetzt. Tauscht man zum Beispiel eine alte Badewanne durch eine bodenebene Dusche aus, lassen sich unschöne oder fehlende Wandflächen mit modernen, nur wenige Millimeter starken Aluminium-Verbundplatten abdecken – ohne dass man das ganze Badezimmer renovieren muss. Die Plattenoberfläche ist fugenlos, wasser- und kratzfest, sehr pflegeleicht und sorgt in verschiedenen Designs für einen tollen Look (Beispiele gibt es hier: www.badundheizung.de). Die Experten im Baumarkt und die Profis der örtlichen Fachbetriebe stehen zu dieser und weiteren Möglichkeiten natürlich beratend zur Seite.



Rund ums Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



Schicht im Schacht

Lichtschachtabdeckungen halten Schmutz fern

(djd). Der Keller ist für viele nicht nur einfach ein Abstell- und Lagerbereich, sondern erweitert als Hobbyraum oder Homeoffice die Nutzfläche des Eigenheims erheblich. Für das gewünschte Maß an Licht und Frischluft sorgen vielfach Lichtschächte. Allerdings bringen sie neben der erwünschten Helligkeit auch weniger willkommene Nebenerscheinungen mit sich. Laub, Schmutz oder Krabbeltiere können ebenfalls in den Schacht eindringen. Die Reinigung ist alles andere als ein Vergnügen und kostet viel Zeit. Spezielle Lichtschachtabdeckungen schützen vor der regelmäßigen Verschmutzung. Somit brauchen die Bewohner auf das notwendige Lüften der Kellerräume nicht mehr zu verzichten - und die Lichtschächte bleiben dauerhaft sauber.

Zutritt für Spinnen und Co. verboten

Damit die Lichtschächte nicht zum Sammelbecken für Insekten und Schmutz werden, erhält der Kellerrost ein einfach zu montierendes Gitter, das begehrbar und bei manchen Ausführungen sogar befahrbar ist. Hersteller wie Neher bieten Lichtschachtabdeckungen in verschiedenen Ausführungen, um Schächte am Haus dauerhaft vor Laub und Schmutz, Ungeziefer, Spinnen und anderen Kleintieren zu schützen. Zum Reinigen der Gitter selbst genügt in Zukunft ein simples Abfegen. Erhältlich sind die Abdeckungen in verschiedenen Ausführungen bis hin zum Schutz vor eindringendem Regen. Welche Variante am besten zum eigenen Bedarf passt, können Fachbetriebe in einer Beratung erläutern. Unter www.neher.de gibt es Ansprechpartner vor Ort.

Abdeckungen im Vergleich

ngigen Lösungen zählen Gitter mit einem Metallgewebe, durch dessen Maschen kein grober Staub und keine Insekten mehr eindringen können. Diese Abdeckungen gibt es in unterschiedlichen Formen, ob rechtwinklig, schräg oder gebogen, sowie wahlweise mit einem direkten Fassadenanschluss oder einem Fensterausschnitt. Besonders elegant und hochwertig wirken

Lösungen wie die flächenbündige Abdeckung „Elsa“ mit einem Edelstahlgewebe, einem stabilen Aluminiumprofil und einem Glasfaserverstärkten Gitterrost. Eine weitere Lösung bieten solide und bruchfeste Polycarbonatplatten auf dem Lichtschacht, die das massive Eindringen von Wasser verhindern. Gleichzeitig ist dabei jedoch die Belüftung durch ein austauschbares Edelstahlgewebe sichergestellt.



Lichtschachtabdeckungen von Neher sind problemlos begehrbar und verhindern das Eindringen von Laub, Schmutz und Tierchen in den Schacht. Foto: djd/NEHER

Meisterbetrieb seit 2001

Der Zimmermann

<p>Hirtenackerstraße 20 96163 Gundelsheim Tel.: 0951 43325</p>	<p>Sichtdachstühle, Gauben Balkone, Asbestentsorgung Carports, Dachfenster u.v.m.</p>
--	---

**Planen Sie mit uns, ob Neubau, Altbau, Umbau, Anbau -
Wir machen das für Sie - kompetent und fachgerecht!**

Zimmerer-, Dachdecker-, Spenglerarbeiten

die sichere Markise

Unser weiteres Fertigungsprogramm:

- Instandsetzungen
- Rollläden für Alt- und Neubau
- Fertigungskastenherstellung
- Rolltore - Markisen - Jalousien - Vertikalstores
- Elektrische Antriebe
- Einzel- und Zentralsteuerungen

60 Jahre

ROLLO HEINZE

96163 Gundelsheim · Schulstraße 1
Tel. 0951/44011 · Fax 43932

GEORG LUNZ

- Maler-Meisterbetrieb
- Denkmalpflege
- Angewandte Baubiologie

Schlemmerwiesen 5, 96123 Litzendorf
Tel.: 09505 6173, malermeister-lunz.de

malerinnung-bamberg.de

HIGHLIGHTS IN DER REGION

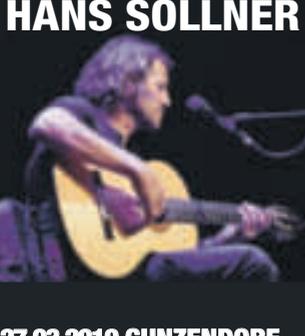
Fränkischer Tag
Luise Kinseher
Kabarett



Mamma Mia Bavaria
Regie: Beatrix Doderer

19.01.2019
EGGERBACHHALLE EGGOLSHEIM

HANS SÖLLNER



27.03.2019 GUNZENDORF
29.03.2019 SEEHOFHALLE MEMMELSDORF

DIE HANUTA GONZALES SHOW
DIE GRÖSSTEN HITS DER „MEISE VON GAUSTADT“



Brunzhummblöda Blunzn

16.03.2019
SYNAGOG RECKENDORF

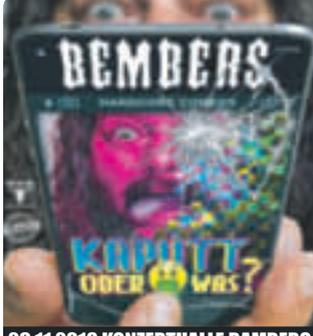
han's klafft!



Schal-Aufgabe:
Die Köhler-Musik um die Ohren!

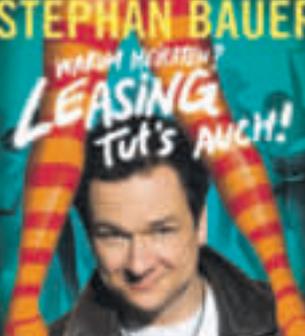
07.11.2018
STADTHALLE HASSFURT

BEMBERS



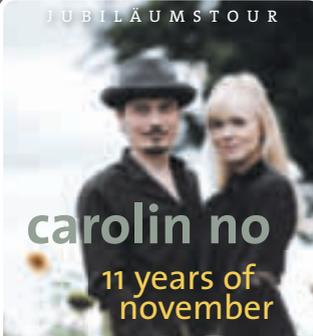
29.11.2018 KONZERTHALLE BAMBERG
06.02.2019 STADTHALLE HASSFURT
11.10.2019 STADTHALLE LICHTENFELS

STEPHAN BAUER
WAS IST NICHT DA?
LEASING TUT'S AUCH!



17.11.2018 KULTURBODEN HALLSTADT

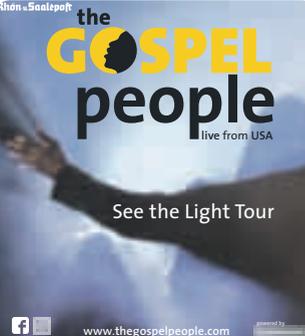
JUBILÄUMSTOUR



carolin no
11 years of november

25.11.2018
KULTURBODEN HALLSTADT

the **GOSPEL people**
live from USA



See the Light Tour

23.12.2018 KULTURBODEN HALLSTADT
11.01.2019 STADTHALLE BAD NEUSTADT

Sichern Sie sich Ihre Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen und auf www.ADticket.de

KARTENKIOSK BAMBERG

TICKETHOTLINE: 0951/23837
WWW.KARTENKIOSK-BAMBERG.DE

Scheerbaum Bestattungen

Familienbetrieb seit 1900

Unser Bestattungsinstitut ist einer langen Tradition verpflichtet und steht für Sachkenntnis und angenehme Zurückhaltung. Wir beraten und begleiten Sie umfassend, kompetent, ganz individuell und persönlich.

Wir sind rund um die Uhr für Sie da
Zapfendorf 09547 - 448

Marktplatz 1 96179 Rattelsdorf - h.scheerbaum@t-online.de

BREITENBACHER HOF

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43/96 62 - 0
Fax 0 74 43/96 62 60

Die Blätter fallen unsere Preise auch !!!

10% Rabatt auf die Wochenpauschale
vom 2. bis 25. November '18

Wochenpauschale mit Halbpension

7 Übernachtungen mit HP, tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett, Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett

1x festliches 6-Gang-Menü

ab 408,-€

„Die kleine Auszeit“

Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag

2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension

1x festliches 6-Gang-Menü,

1x Kaffee und Kuchen,

1x kleine Flasche Wein,

1x Obstteller

2 Nächte

ab 169,-€

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension

ab 242,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

www.hotel-breitenbacher-hof.de oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.

Mitteilungsblatt Markt Zapfendorf



Künstler- & Bastelmarkt

04.11. Seehofhalle Memmelsdorf
10.00 - 17.00 Uhr
 Infos unter 0179 4847035 bzw. www.dkmt-music.de
<https://www.facebook.com/hobbymarkt.memmelsdorf/>
 • Den ganzen Tag gibt es leckere, selbstgebackene Kuchen
 • Ab 11.30 Uhr Kümmelbraten mit Kraut und Klößen
Freie Standplätze noch verfügbar



Rindfleisch Direktvermarktung



Telefonische Vorbestellungen **09547/603206**

Gemischte Pakete mit 5, 10 oder 20 kg:
Rinderbraten, Rindersteaks, Rinderrouladen, Rinderhackfleisch, Rindergulasch, Suppenfleisch





Agrarbetrieb Leithner, Hopfengarten 4, 96199 Zapfendorf / Reuthlos
 Telefon 09547/603206, Mail s.leithner@web.de, St.-Nr. 207/244/40054



Angebote

24.10. - 30.10. **Halloween-Muffin**
 2 Stück nur **3,20 €**

Hexenkruste
 500 g **2,40 €**

31.10. - 06.11. **Wikinger**
 2 Stück nur **2,80 €**

Krustenbrot
 1 kg nur **3,20 €**



96199 Zapfendorf
 Oberweg 1
 Tel. 09547 7675
 Öffnungszeiten:
 Mo-Fr: 06:00 - 18:00
 Sa: 06:00 - 12:30
ohland.de

Auto-Reinigung Vogt, Zapfendorf

Ihre Experten für professionelle Fahrzeugpflege seit 1988!

- Intensive Innenreinigung (Polster und Leder)
- Exklusive Außenversiegelung (Lack, 3 Stufen)
- Motorwäsche (Versiegelung)
- Tönungsfolien- und Werbeschrift-Entfernung
- Spezial-Lackpflege (bei extrem matten Lacken)
- Endreinigung bei Leasing-Fahrzeugen



Unsere Angebote sind auch als Gutscheine erhältlich!
 Auf Ihren Anruf freut sich das Team der Kfz-Reinigung Vogt.

Telefon 09547 5424, Schulstraße 40, Zapfendorf
 Internet www.kfz-reinigung-vogt.de

RETRO MESSEN
RETROWELT PRÄSENTIERT
NÜRNBERG MESSE



Jetzt mit dem Vorteilscode **Bavaria18** sparen!
 Vorteilscode unter www.retro-classics-bavaria.de/vorverkauf einlösen.
2€ Ermäßigung auf den VVK-Preis erhalten!

RETRO CLASSICS® BAVARIA

MESSE FÜR FAHRKULTUR

07. – 09.12.2018 | NürnbergMesse
www.retro-classics-bavaria.de



www.classicbid.de

EXKLUSIVPARTNER DER RETROWELT





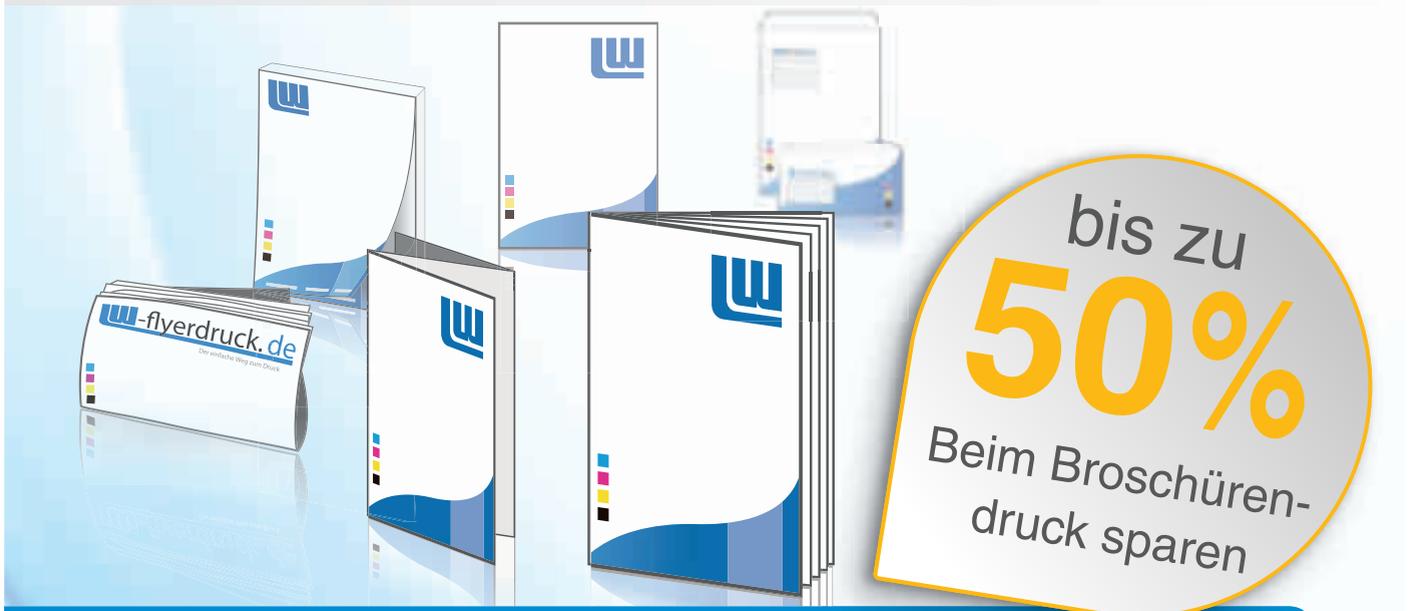
Automobilclub von Deutschland



Kaiserlicher Automobil-Club
 Traditionsclub des AvD

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Wir drucken mehr als nur Flyer:

Aufkleber, Briefpapier, Briefumschläge, Blöcke, Kalender, SD-Sätze, PVC-Banner, Hochzeitszeitungen, Vereinshefte, Postkarten, Eintrittskarten, Etiketten, Magazine, u.v.m.

**Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!**

LW-flyerdruck.de

Auf geht's mit
Schmuck Busreisen

zum Weihnachtszauber nach Weimar

Samstag: 15.12.2018

Reisepreis: 28,00 € pro Person (inkl. Bordfrühstück)



Abfahrt: 8:30 Uhr Oberberndorf (Haltestelle)
8:35 Uhr Kirchsletten (Dorflinde)
8:45 Uhr Zapfendorf (kath. Kirche)

Anmeldung: Kellner Petra, Kirchsletten 14, ☎ 0 95 47 / 69 56

Schöne Grabgestecke

Alles für die Herbstbepflanzung

- 20 Sorten Stiefmütterchen
- Heide & Hebe
- Blattschmuckpflanzen
- Minipflanzen für kleine Pflanzflächen
- Herbst-Deko für Grab & Garten



Gässchen 5 - Zapfendorf
www.gaertnerei-hertel.de
Deutschland Finalist Gärtnerei des Jahres

Große Auswahl an Pflanzen

WITTICH
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
MEDIEN

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Christian Neudecker

Mobil: 0151 46761174

c.neudecker@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufsdienst

Corinna Umlandt-Haverich

Tel.: 09191 723265

Fax. 09191 723242
c.umlandt@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

FLIEGENGITTERHERSTELLER

BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

Roland Böhlein
96167 Königsfeld
☎ 0 92 07 / 5 28
info@boehlein-montagen.de

Schmuck-Reisen-Zapfendorf

Tagesfahrt-Weihnachtsmärkte

- | | | |
|----------------------|--|----------------|
| Sa., 24.11.18 | Joska Bodenmais, inkl. Führung
Vorher besuchen wir noch eine Bärwurz-Brennerei
Abfahrt: gg. 6:30 Uhr Rückkehr: gg. 20:30 Uhr | 32,00 € |
| Sa., 01.12.18 | Weihnachtsmarkt Leipzig
Abfahrt: gg. 6:00 Uhr Rückkehr: gg. 23:00 Uhr | 32,00 € |
| So., 09.12.18 | historischer Weihnachtsmarkt
Schloss Guteneck, inkl. Eintritt
Abfahrt: gg. 10:30 Uhr Rückkehr: gg. 21:30 Uhr | 32,00 € |

Leistungen:

Fahrt im 4* Reisebus
Kaffee, Glühwein,
Lebkuchen und Kuchen
auf der Hinfahrt

Anmeldung:

Helmut Herold
Klingenweg 14
96199 Zapfendorf
Tel.: 09547/870101
Mobil: 0151/26162270
Anke Grüner 0175/4488747

E-Mail: busreisen-mit-helmut@t-online.de

**GÜNSTIGER
ALS DU DENKST**

UND LEISTUNGSSTARK
WIE ERWARTET: DIE NEUE
AUTOVERSICHERUNG
DER ALLIANZ.



Jetzt ein Angebot einholen.

Elflein & Elflein OHG

Generalvertretung der Allianz
Oberend 12
96110 Scheßlitz
elflein.ohg@allianz.de
Tel. 0 95 42.77 42 22
Mobil 01 60.96 96 39 77





Sommergärten & Terrassendächer

Markisen
Sicht- und Windschutz
Ganz-Glas-Duschen
Insektenschutz

GLAS Agentur Tremml
Handel & Dienstleistung

Büro & Ausstellung:
Roth 16
96199 Zapfendorf
Tel.: 09547-8927

www.glasagentur-tremml.de



**BUCKEL
DACH + WAND**

Dach + Wand
Sylvia Buckel GmbH
Industriestraße 12
96163 Gundelsheim

Telefon 09 51 | 43 40 0
Telefax 09 51 | 43 91 8
info@buckel-dach-wand.de
www.buckel-dach-wand.de

**Mehrfamilienwohnhaus
zu verkaufen.**

1960er Jahre, Ortsmitte Zapfendorf
Grundstück ca. 1000 qm,
Garage, Carport, großer Garten

Zuschriften unter Chiffre 17834013 an den Verlag.

NEU eingetroffen:

Shirts + Booties

Baunacher Str. 17 · 96149 Breitengüßbach
Tel. 01 70 / 23 85 584
Öffnungszeiten:
Do. + Fr. 10 bis 18 Uhr · Sa. 10 bis 14 Uhr

Anja's Italienische **MODE**

**Schönes
für Haus & Garten**

Pflanzen der Saison | Schnittblumen
Dekoratives | Geschenkgutscheine

Hertel
Ihr Gärtner
in Zapfendorf
Gässchen 5 · 96199 Zapfendorf
www.gaertner-hertel.de

**EXTREM GÜNSTIG
ONLINE DRUCKEN**

www.LW-flyerdruck.de

Trauern Sie in Ruhe.
Um alles andere kümmern wir uns.

Bestattungsinstitut

ZUCH

Inh. Bernd Habermann



Alexandra und Bernd Habermann

Wir sind für Sie **Tag und Nacht** erreichbar.
09547 / 870 460
Bamberger Straße 25, 96199 Zapfendorf

Sie sind auf der Suche nach einem **attraktiven Arbeitsplatz im Bereich der Alten- und / oder Krankenpflege?**

Dann sollten Sie sich dringend mit uns in Verbindung setzen!

Wir suchen noch Verstärkung für unseren Pflege-, und Hauswirtschaftsbereich, ambulant sowie stationär. Bewerben Sie sich jetzt und werden Sie Teil unseres engagierten Teams in einem der genannten Bereiche. Unser gemeinsames Ziel ist das Wohlbefinden unserer Bewohnerinnen und Bewohner, verbunden mit einem angenehmen Arbeitsumfeld für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Egal ob Sie Fach- oder Hilfskraft sind – nehmen Sie Kontakt mit uns auf, damit wir gemeinsam nach Möglichkeiten einer erfolgreichen Zusammenarbeit suchen können. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Neben den üblichen Arbeitgeberleistungen bieten wir

- Flexible Voll- und Teilzeitstellen
- Familiäre Arbeitsatmosphäre
- Umfangreiche Einarbeitung
- Attraktives Zuschlagsystem
- Innerbetriebliches Bonus System
- Fort- u. Weiterbildung (Kinaesthetic für alle MA)
- Betriebliche Altersvorsorge

Manus
SOZIALZENTRUM

Manus Sozialzentrum
Weierweg 31, 96199 Zapfendorf
Telefon: 09547-920600
Telefax: 09547-9206029
Internet: www.manus-sozialzentrum.de
E-mail: info@manus-sozialzentrum.de

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Grunert (PDL) oder Herr Graß (HL) gerne zur Verfügung.

